Montage- und Betriebsanleitung

Keyboard für Fastrax Dome-Videokameras

EDC-KBDM3

eneo®

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise ... 3

1. Einführung ... 3

1.1 Eigenschaften ... 3

2. Installation und Konfiguration ... 4

2.1 Lieferumfang ... 4

2.2 Zur Installation erforderliche Werkzeuge ... 4

2.3 Grundkonfiguration des Fastrax II E Dome-Kamerasystems ... 5

2.4 RS-485 Leitungsterminierung ... 6

2.5 Schaltereinstellung ... 7

2.6 Schnellinstallationsverfahren ... 7

2.7 Ersteinsatz ... 8

2.8 Empfohlene Installationsbeispiele ... 9

2.9 Multiplexer-Konfigurationsbeispiele ... 13

2.10 Einstellung über das Konfigurationsmenü des Bediengeräts ... 17

- MAIN MENU (Hauptmenü) ... 17
- MENU CONFIGURATION (Konfiguration) ... 18
- CHANGE USER PASSWORD (Benutzerpasswort ändern) ... 18
- CHANGE ADMIN PASSWORD (Administratorpasswort ändern) ... 19
- NETWORK SETUP (Netzwerk-Einstellung) ... 19
- SET BAUD RATE (Baudrate einstellen) ... 19
- COMMUNICATIONS PORTS (Kommunikationsschnittstellen) ... 20
- MULTIPLEXER CONFIGURATION (Multiplexer-Konfiguration) ... 20
- ALIAS PRESET MENU (Alias-Voreinstellungsmenü) ... 21
- SLAVE KEYBOARD SETUP MENU (Einstellungsmenü für Slave-Bediengerät) ... 21
- SLAVE KEYBOARD UNIT (Menü für Slave-Bediengerät) ... 22
- GRANT ACCESS DOME (Zugriff auf Dome-Kamera erteilen) ... 22
- DATA BANK (Datenbank) ... 22
- TIME & DATE (Uhrzeit und Datum) ... 23
- ALARM MENU (Alarmmenü) ... 23
- ALARM BOX (Alarmgerät) ... 24
- ALARM SCHEDULE (Alarmplan) ... 24
- ALARM HISTORY (Alarmprotokoll) ... 24
- SCHEDULE (Plan) ... 25
- MACRO SETUP (Makro-Einrichtung) ... 25
- WEEKLY SCHEDULE (Wochenplan) ... 26
- ANNUAL SCHEDULE (Jahresplan) ... 26
- NIGHT SHOT SCHEDULE (Nachtaufnahmeplan) ... 26
- SEQUENCE SETUP (Sequenzeinstellung) ... 27

2.11 Installation mit frei stehenden Geräten der DVR-Serie ... 28

3. Bedienung ... 31

3.1 Sperren/Freigeben der Tastatur ... 31

3.2 Kameraauswahl und Multiplexersteuerung ... 31

3.2.1 Duplex/Simplex Einstellung ... 31

3.2.2 Triplex Setup ... 32

3.3 Kamerasteuerung ... 33

3.4 Zusammenfassung der Funktionen des Bediengeräts ... 34

- TASTEN FÜR DOME-KAMERAS ... 34
- TASTEN FÜR MULTIPLEXER ... 35
- TASTEN FÜR DVR ... 35
- TASTEN ZUR BEDIENUNG DES BEDIENGERÄTS ... 36

4. Fehlerbehebung ... 37

5. Shortcuts ... 37

5. Technische Daten ... 38

7. Maßzeichnungen ... 40

ANHANG 1 – Control the other camera (available Version 3.0 and over) ... 41

ANHANG 2 – Control the DVR for the Version 3.1.0 and over (available Version 3.0 and over of the keyboard) ... 44

Sicherheitshinweise

- Bevor Sie das System anschließen und in Betrieb nehmen, lesen Sie zuerst diese Sicherheitshinweise und die Betriebsanleitung.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung sorgfältig zur späteren Verwendung auf.
- Die Geräte gegen Eindringen von Wasser und Feuchtigkeit schützen, dies kann zu dauerhaften Schäden führen. Sollte dennoch Feuchtigkeit eingedrungen sein, die Geräte nie unter diesen Bedingungen einschalten, sondern zur Überprüfung an eine autorisierte Fachwerkstatt geben.
- Das System darf nie außerhalb der technischen Daten benutzt werden, da es zerstört werden kann.
- Das Gerät nur in einem Temperaturbereich von 0°C bis +50°C und einer Luftfeuchtigkeit bis max. 90% betreiben.
- Um das System von der Versorgungsspannung zu trennen, ziehen Sie das Kabel nur am Stecker heraus. Ziehen Sie nie direkt am Kabel.
- Verlegen Sie die Verbindungskabel sorgfältig und stellen Sie sicher, dass die Kabel nicht mechanisch beansprucht, geknickt oder beschädigt werden und keine Feuchtigkeit eindringen kann.
- Das Gerät darf nur von qualifiziertem Servicepersonal geöffnet werden. Fremdeingriffe beenden jeden Garantieanspruch.
- Wartung und Reparaturen sollten nur von autorisiertem Fachpersonal ausgeführt werden.
- Zur Reinigung der Gehäuse immer nur ein mildes Haushaltsmittel verwenden. Niemals Verdünner oder Benzin benutzen, dies kann die Oberfläche dauerhaft schädigen.

Hinweis: Dies ist ein Gerät der Klasse A. Dieses Gerät kann im Wohnbereich Funktionsstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen.

1. Einführung

1.1 Eigenschaften

Das Fastrax II E Bediengerät kann Fastrax II (E) Dome-Kameras steuern und stellt Fernsteuerungsfunktionen für verschiedene externe Schaltgeräte wie Multiplexer, Digital-Videorekorder usw. zur Verfügung.

Eine Kombination aus 4 Bediengeräten und 5 Multiplexern ermöglicht den Aufbau eines kleines Matrix-Systems (64x4), wobei die Fernsteuerungsfunktionen und die programmierbaren Makrofunktionen verwendet werden.

- 5-Zoll TFT LCD-Monitor (320 x 240 Pixel)
- Joystick für variable Geschwindigkeitssteuerung und mit Zoom-Steuerungsgriff
- Programmierung und Abrufen von Voreinstellungs-Positionen, Auto Scans, Touren, Bereichsabfahrten von der ausgewählten Dome-Kamera
- 8 Sequenzen schalten Kameras gemäß dem Programm, das über das Menü des Bediengeräts programmiert wurde, auf spezifische Spot-Monitore.
- Zwei Passwortebenen für höhere Sicherheit: Administrator und Benutzer
- Ansteuerung von bis zu 254 Dome-Kameras, einschließlich 64 Dome-Kameras mit Alarm-Modus
- Multiplexer (max. 255) und DVR-Systeme (max. 99) können von jedem Bediengerät aus ferngesteuert werden, unabhängig davon, ob es sich um ein Master- oder Slave-Bediengerät handelt.
- Mit 3-5 Multiplexern und 4 Bediengeräten kann ein 32-64 x 4 Matrix-System konfiguriert werden.
- Bis zu 3 Slave-Bediengeräte (Fernsteuerungsgeräte) können an das Master-Bediengerät (Hauptgerät) angeschlossen werden.
- Die batteriegepufferte Uhr zeigt die reale Zeit auf dem LCD an.
- Wöchentliche und jährliche Planung aller Programmfunktionen
- Die programmierten Daten von bis zu zwei Dome-Kameras können in den nichtflüchtigen Speicher heruntergeladen und später in die neue Dome-Kamera hochgeladen werden.
- Programmierfunktion für bis zu 8 Sequenzgruppen mit 64 Kameras

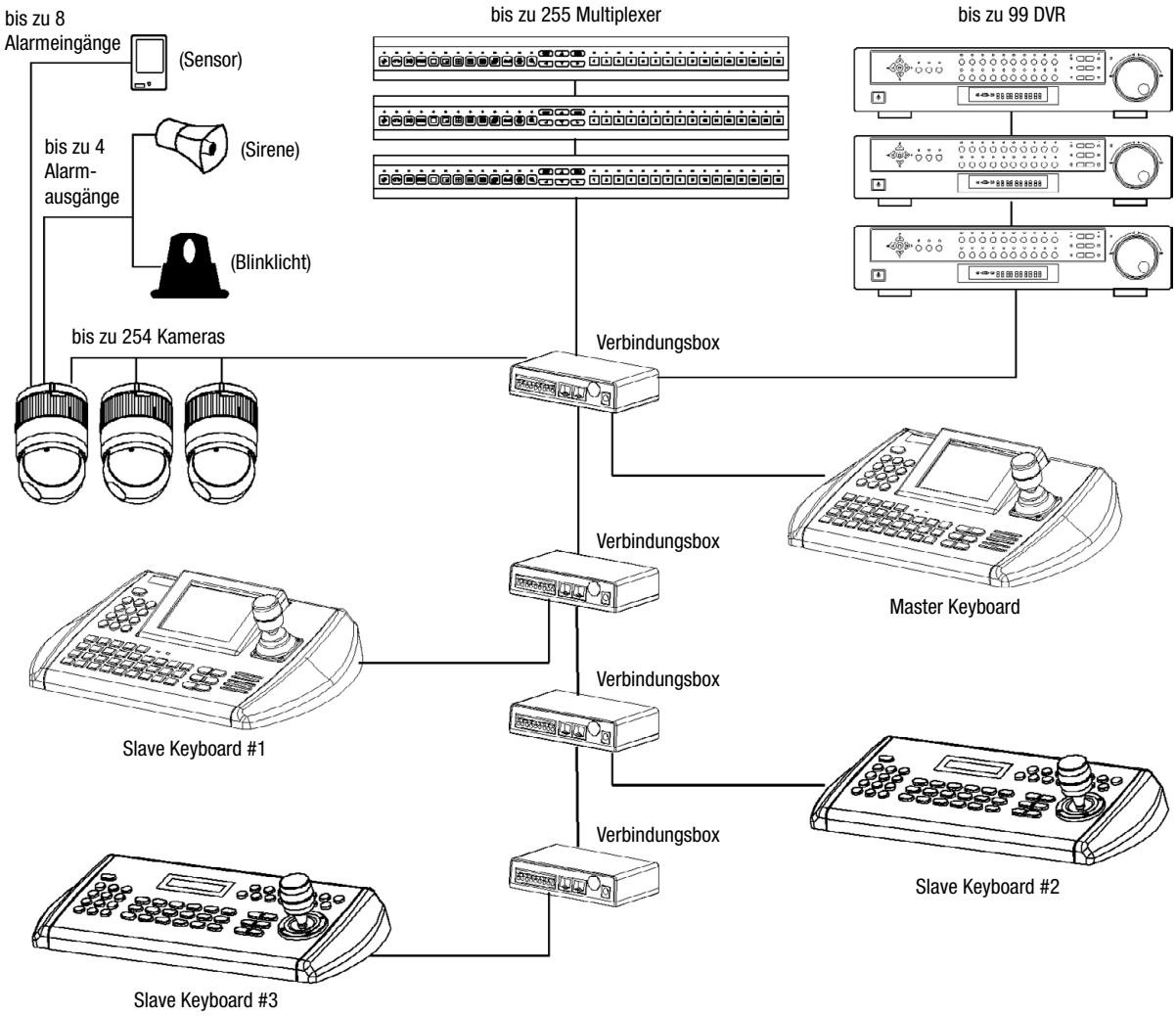


Abbildung 1: Typische Systemkonfiguration

2. Installation und Konfiguration

2.1 Lieferumfang

Der Karton enthält:

1x Bediengerät
1x Verbindungsbox (J-box)
1x 3m 8-poliges Kabel (abgeschirmtes Kabel für Videosignal)
1x 3m 8-poliges Kabel (ungeschirmtes Kabel)
4x M4 x L10 selbstschneidende Schrauben
1x Betriebsanleitung
1x 12VDC Netzteil
1x Netzkabel
1x 9-poliges Kabel (RS-232)

2.2 Zur Installation erforderliche Werkzeuge

Zur Installation des Bediengeräts sind keine besonderen Werkzeuge erforderlich.
Für die anderen Elemente, die Bestandteil Ihres Systems sind, schlagen Sie bitte in den jeweiligen Betriebsanleitungen nach.

2.3 Grundkonfiguration des Fastrax II E Dome-Kamerasystems

	J-Box	Dome
RS-485(+)	DOME 1 +	RX+ (TX+)
RS-485(-)	DOME 1 -	RX- (RX-)

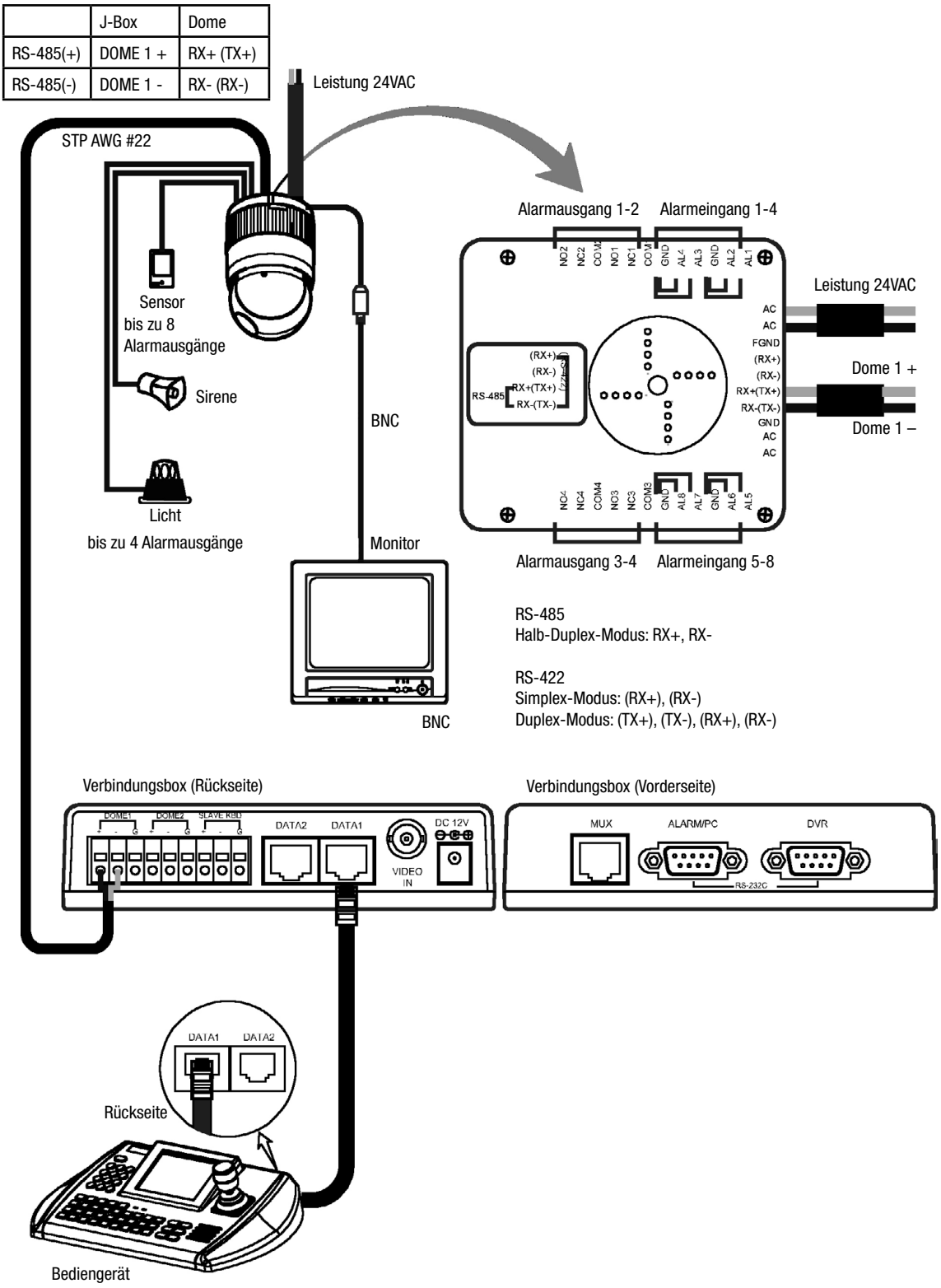


Abbildung 2: Grundinstallationsdiagramm

2.4 RS-485 Leitungsterminierung

Beim ersten und letzten Gerät einer Installation muss das Datenverbindungskabel durch korrekte Einstellung des DIP-Schalters terminiert werden.
Ohne korrekten Kabelabschluss können Signalübertragungsfehler auftreten. Die Gesamtlänge des Datenverbindungskabels darf 1,2km nicht überschreiten.

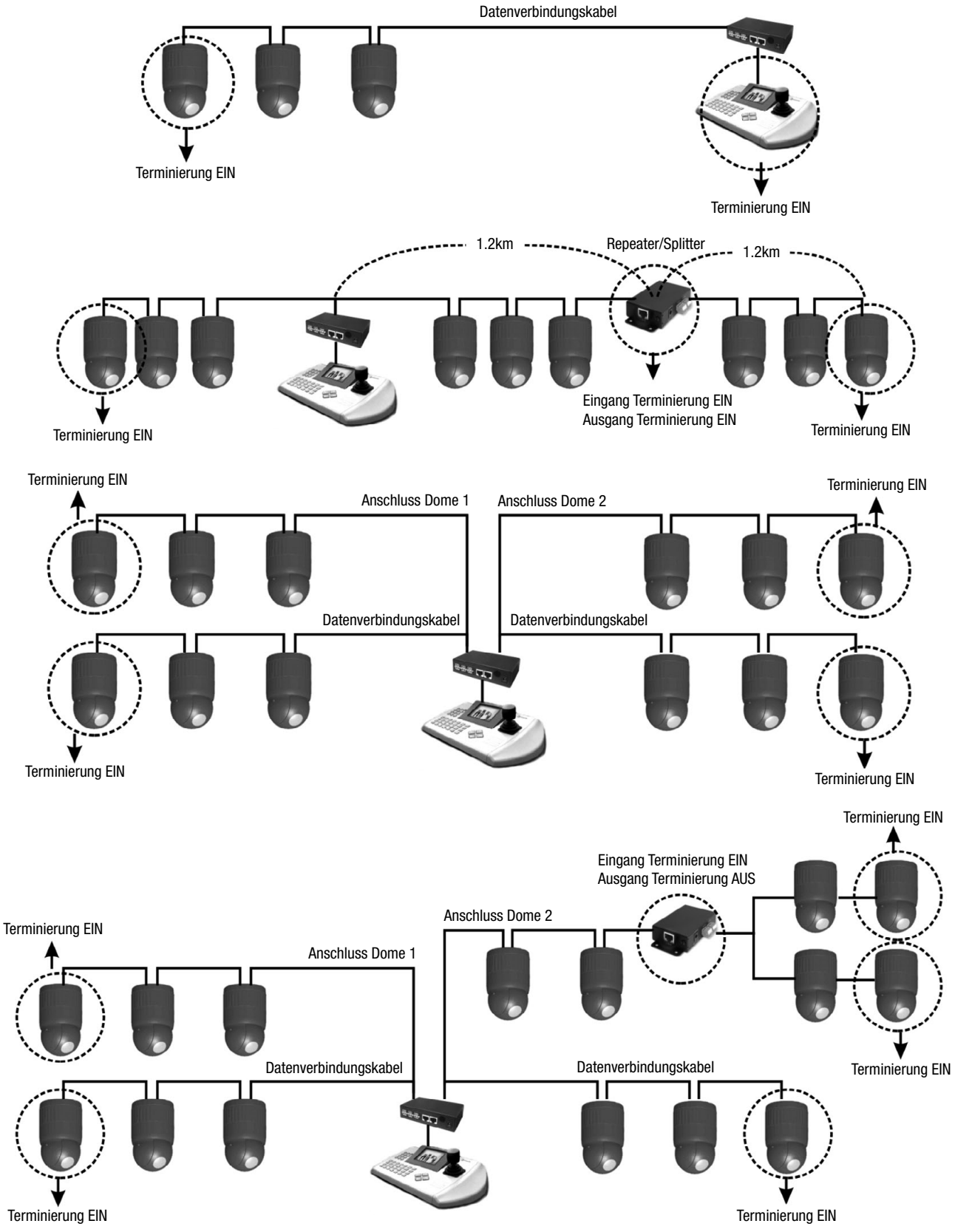


Abbildung 3: Terminierungsdiagramm

2.5 Schaltereinstellung

Terminierung und Master/Slave-Betrieb: Stellen Sie die Schalter gemäß Ihrer Konfiguration ein.

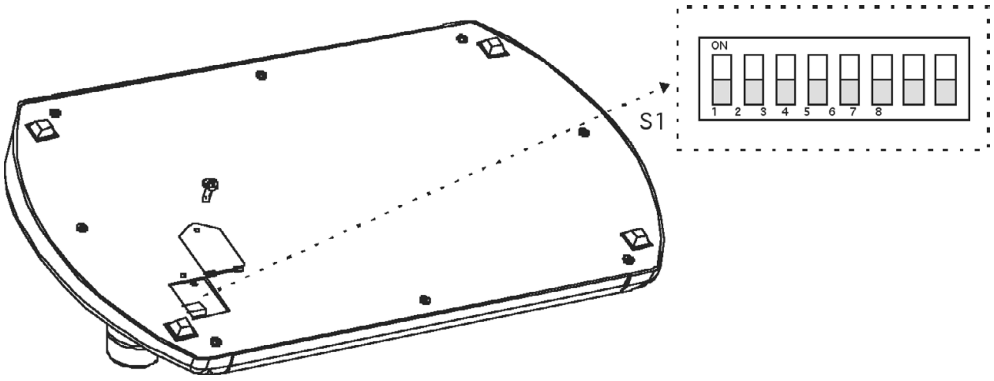


Abbildung 4: DIP-Schalter-Einstellung

NR.	EINSTELLUNG	BESCHREIBUNG
1	Ein	DOME1 Terminierung
	Aus	
2	Ein	Mux/Slave Terminierung
	Aus	
3	Ein	DOME2 Terminierung
	Aus	
4~6	–	(Reserviert)
7	Ein	Slave
	Aus	Master
8	Ein	PAL
	Aus	NTSC

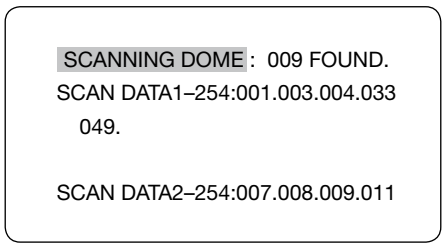
2.6 Schnellinstallationsverfahren

Die Installation der Dome-Kamera darf nur von qualifiziertem Personal in Übereinstimmung mit den am Ort der Installation gültigen elektrischen und mechanischen Bestimmungen erfolgen.

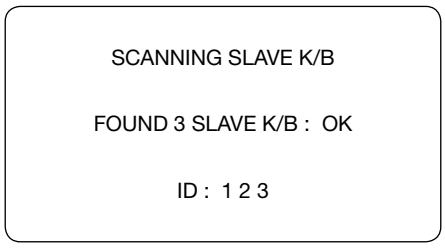
1. Befestigen Sie die Verbindungsbox (J-box) mit den mitgelieferten Schrauben an einer tragfähigen Wand.
2. Verbinden Sie die Dome-Kamera über die Steuersignaldrähte mit der Verbindungsbox.
3. Schließen Sie das 12VDC-Netzteil an der Verbindungsbox an.
4. Verbinden Sie mit dem mitgelieferten abgeschirmten 8-poligen Kabel den Anschluss Data1 des Bediengeräts mit dem Anschluss Data1 der Verbindungsbox. Wenn Sie die Dome-Kamera an den Anschluss Data2 der J-Box anschließen, sollten Sie den Anschluss Data2 des Bediengeräts über das ungeschirmte 8-polige Kabel mit dem Anschluss Data2 der Verbindungsbox verbinden.
5. Verbinden Sie den Aux-Anschluss des gewünschten Schaltgeräts über das BNC-Kabel mit der Verbindungsbox, falls erforderlich.
6. Schalten Sie das Bediengerät ein, nachdem sich alle Dome-Kameras initialisiert haben.
7. Das Bediengerät sucht nach allen angeschlossenen Dome-Kameras und zeigt dann die ID der gefundenen Dome-Kameras an.
8. Der Benutzer wird aufgefordert, zur Autorisierung ein Passwort einzugeben. Der Benutzer muss einen 4-stelligen PIN-Code eingeben.
   Es gibt zwei Autorisierungsstufen: „nur Bedienung" und „Programmierung". Die werkseitig voreingestellten Passwörter sind 1111 für den Benutzer und 9999 für den Administrator.
9. Bewegen Sie den Joystick, um die Kamerarichtung einzustellen (Schwenkung, Neigung) und drehen Sie den Griff gegen den oder im Uhrzeigersinn, um heraus- bzw. heranzuzoomen. Je nach Winkel des Drehens bzw. Stärke des Joystick-Ausschlags erfolgen die Schwenk-, Neigungs- und Zoom-Bewegungen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit.

2.7 Ersteinsatz

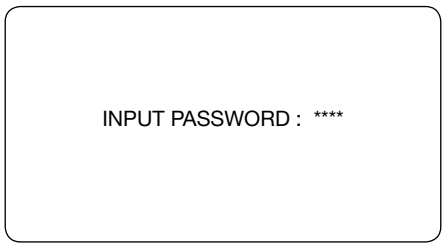
Schalten Sie nach der Installation die Stromversorgung zum Bediengerät ein. Das Bediengerät beginnt, das angeschlossene Gerät gemäß der Konfiguration zu scannen. Wenn das Scannen beendet ist, werden auf dem LCD des Bediengeräts folgende Daten angezeigt.



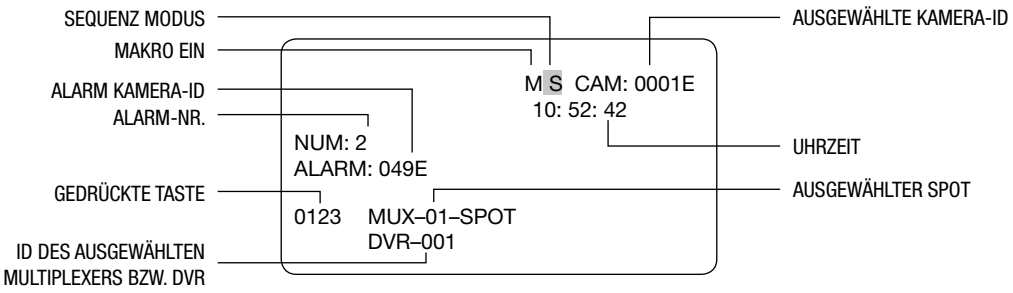
Anzeige beim Scannen einer Dome-Kamera



Anzeige beim Scannen eines Slave-Bediengeräts



Passworteingabe

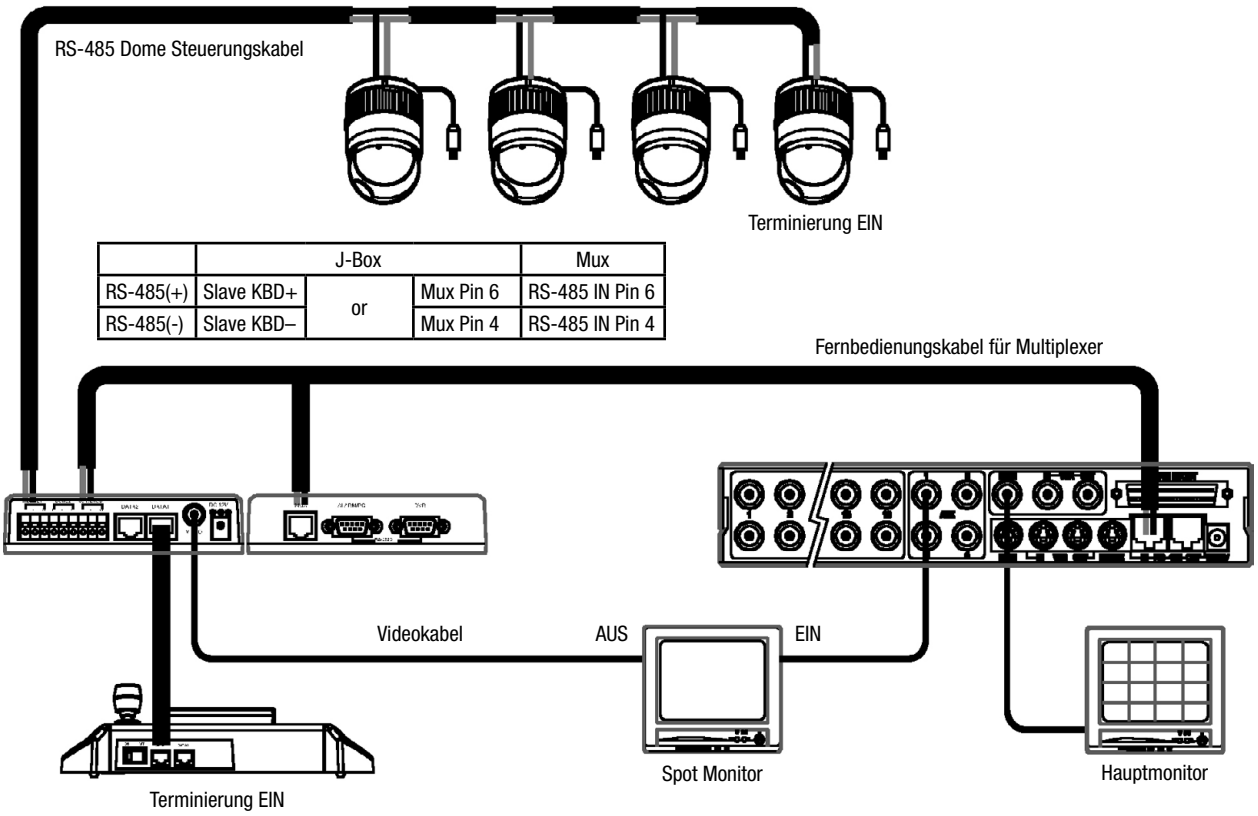


Bildschirmmenü

2.8 Empfohlene Installationsbeispiele

1. Einzelbenutzersystem mit einem Multiplexer und mehreren Dome-Kameras

	J-Box	Dome
RS-485(+)	DOME 1 +	RX+ (TX+)
RS-485(-)	DOME 1 -	RX- (RX-)

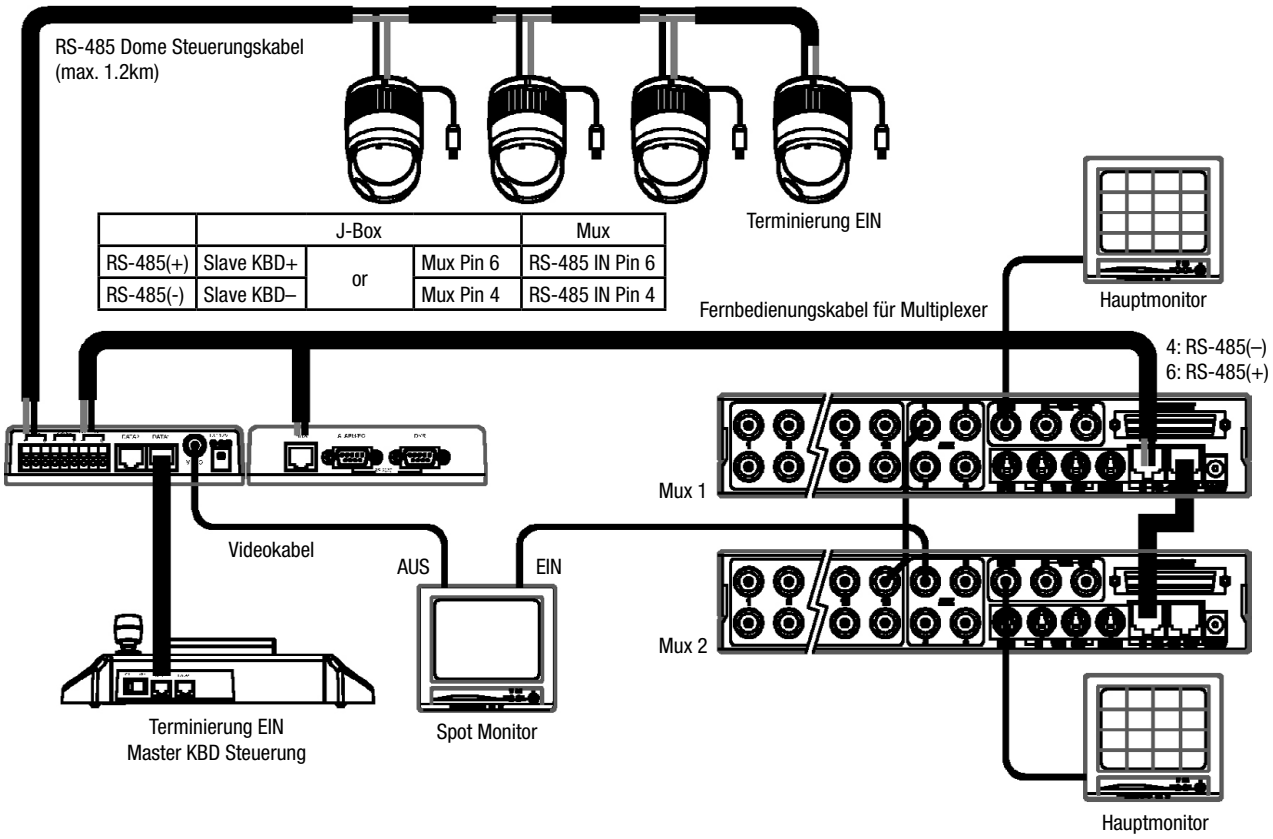


	J-Box			Mux
RS-485(+)	Slave KBD+	or	Mux Pin 6	RS-485 IN Pin 6
RS-485(-)	Slave KBD–		Mux Pin 4	RS-485 IN Pin 4

Abbildung 5: Installation für Einzelbenutzer und Multiplexer

2. Einzelbenutzersystem mit zwei Multiplexern (max. 31 Kameras)

	J-Box	Dome
RS-485(+)	DOME 1 +	RX+ (TX+)
RS-485(-)	DOME 1 -	RX- (RX-)



	J-Box			Mux
RS-485(+)	Slave KBD+	or	Mux Pin 6	RS-485 IN Pin 6
RS-485(-)	Slave KBD–		Mux Pin 4	RS-485 IN Pin 4

Abbildung 6: Installation für Einzelbenutzer und zwei Multiplexer

3. Mehrbenutzersystem mit zwei Multiplexern

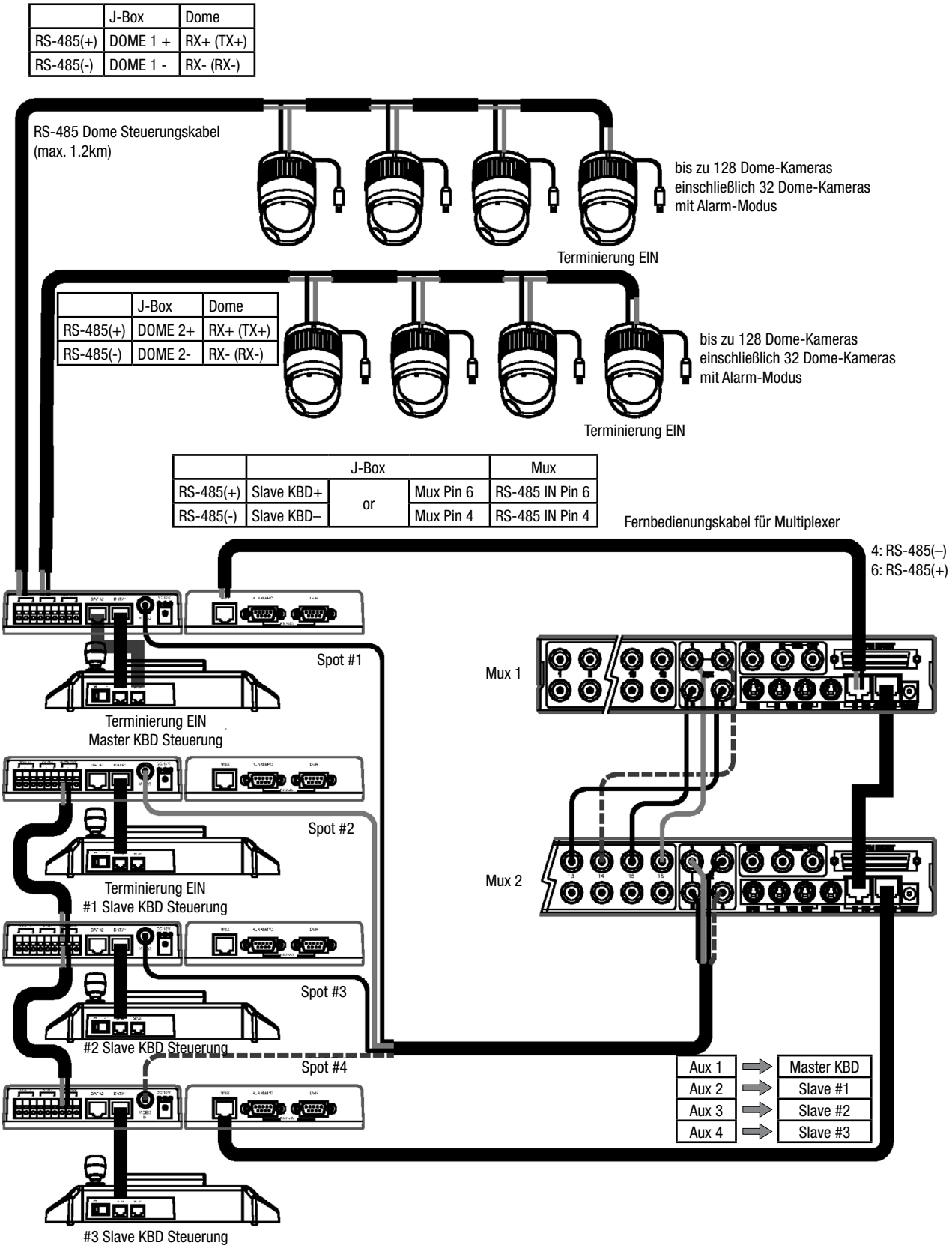


Abbildung 7: Installation für mehrere Benutzer und zwei Multiplexer

4. Mehrbenutzersystem mit mehreren Multiplexern

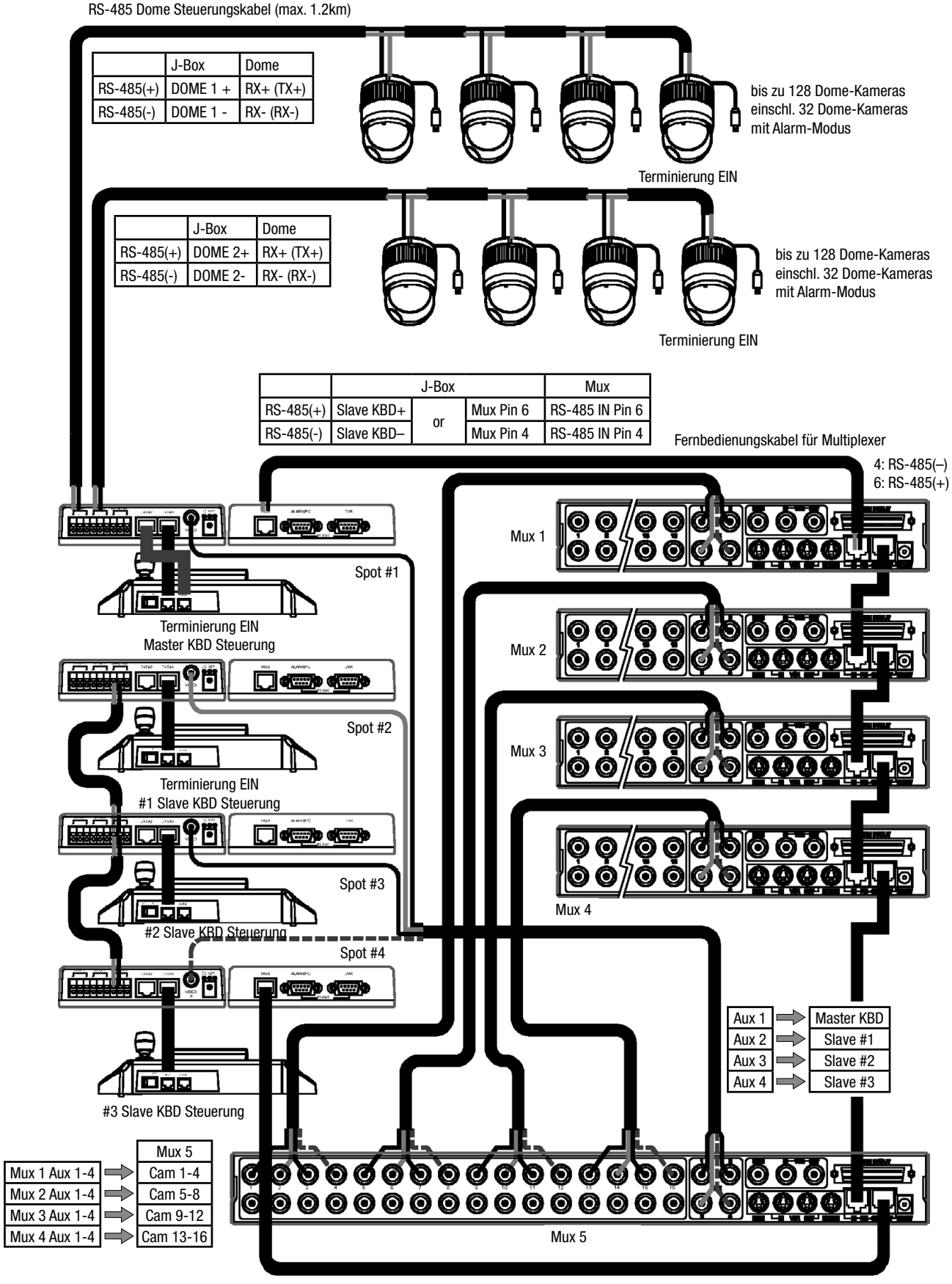


Abbildung 8: Installation für mehrere Benutzer und mehrere Multiplexer

2.9 Multiplexer-Konfigurationsbeispiele

Drücken Sie **CTRL + MENU**, um das Hauptmenü aufzurufen.

Gehen Sie zu MAIN MENU –> NETWORK –> MUX CONFIGURATIONS..

Drücken Sie nach der Einstellung von Cam 001 die Taste **ON**, um die übrigen Kamerafelder automatisch auszufüllen.

Beispiel 1: Mehr-/Einzelbenutzer-System mit 16 Kameras und einem Multiplexer

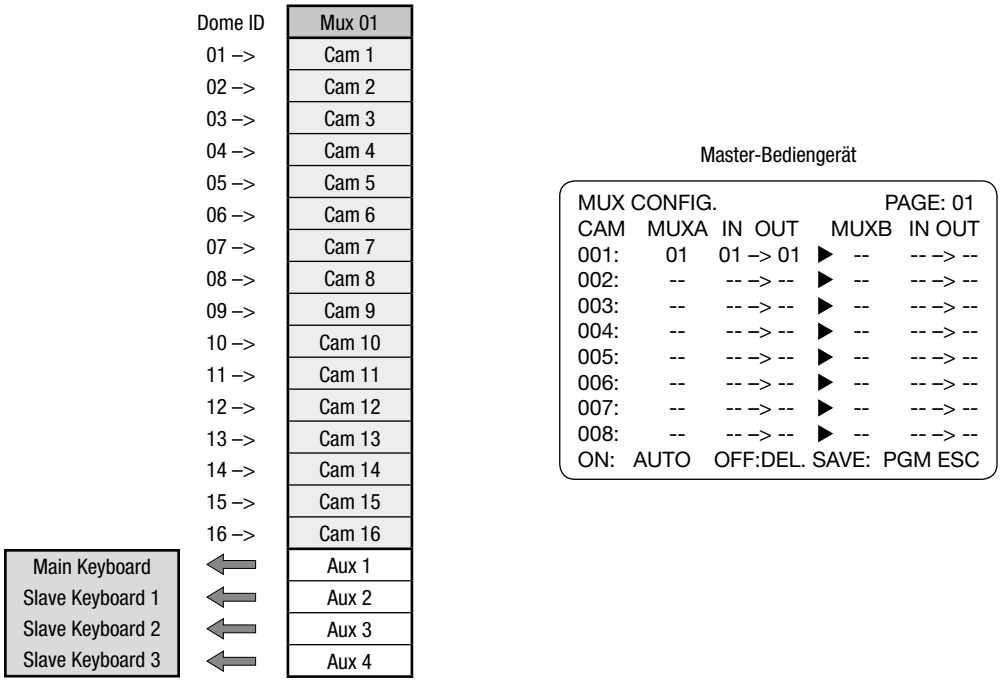
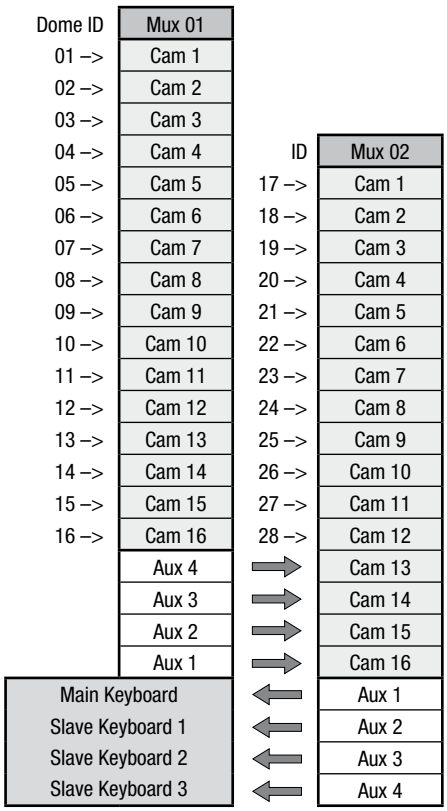


Abbildung 9: Konfiguration mit einem Multiplexer

Durch Drücken von **Nr. + CAM** wird das Videobild der ausgewählten Kamera automatisch auf den Monitor des spezifischen Bediengeräts geschaltet.

Beispiel 2: Mehr-/Einzelbenutzer-System mit 28-31 Kameras und zwei Multiplexern



Master-Bediengerät

```
MUX CONFIG.                          PAGE: 01
CAM   MUXA  IN  OUT     MUXB  IN  OUT
001:    01  01 –> 01 ▶  02   16 –> 01
002:    --  -- –> -- ▶  --   -- –> --
003:    --  -- –> -- ▶  --   -- –> --
004:    --  -- –> -- ▶  --   -- –> --
005:    --  -- –> -- ▶  --   -- –> --
006:    --  -- –> -- ▶  --   -- –> --
007:    --  -- –> -- ▶  --   -- –> --
008:    --  -- –> -- ▶  --   -- –> --
ON:  AUTO   OFF:DEL. SAVE:PGM  ESC
```

Slave-n-Bediengerät

```
MUX CONFIG.                          PAGE: 01
CAM  MUXA  IN OUT    MUXB   IN OUT
001:   01  01 –> 01 ▶  02  16-n –> n+01
002:   --  -- –> -- ▶  --    -- –> --
003:   --  -- –> -- ▶  --    -- –> --
004:   --  -- –> -- ▶  --    -- –> --
005:   --  -- –> -- ▶  --    -- –> --
006:   --  -- –> -- ▶  --    -- –> --
007:   --  -- –> -- ▶  --    -- –> --
008:   --  -- –> -- ▶  --    -- –> --
PRESS ESC-KEY TO EXIT
```

wobei n = ID des Slave Bediengeräts

Abbildung 10: Konfiguration mit zwei Multiplexern

Das Bild der durch Drücken von **Nr. + CAM** ausgewählten Kamera wird automatisch auf den Monitor des spezifischen Benutzers (einen von 4 Benutzern) geschaltet. Die max. Anzahl der Kameraeingänge hängt von der Anzahl der Bediengeräte ab (Anzahl der Benutzer). Bei Einzelbenutzerkonfiguration können max. 31 Kameras angeschlossen werden. Bei einem System für vier Benutzer (Hauptgerät und 3 Slave-Bediengeräte), können 28 Kameras an das System angeschlossen werden.

Die Kameraauswahl erfolgt durch Drücken von **1, 2, 3, ...17, 18.... 27, 28, (29, 30, 31 + CAM**

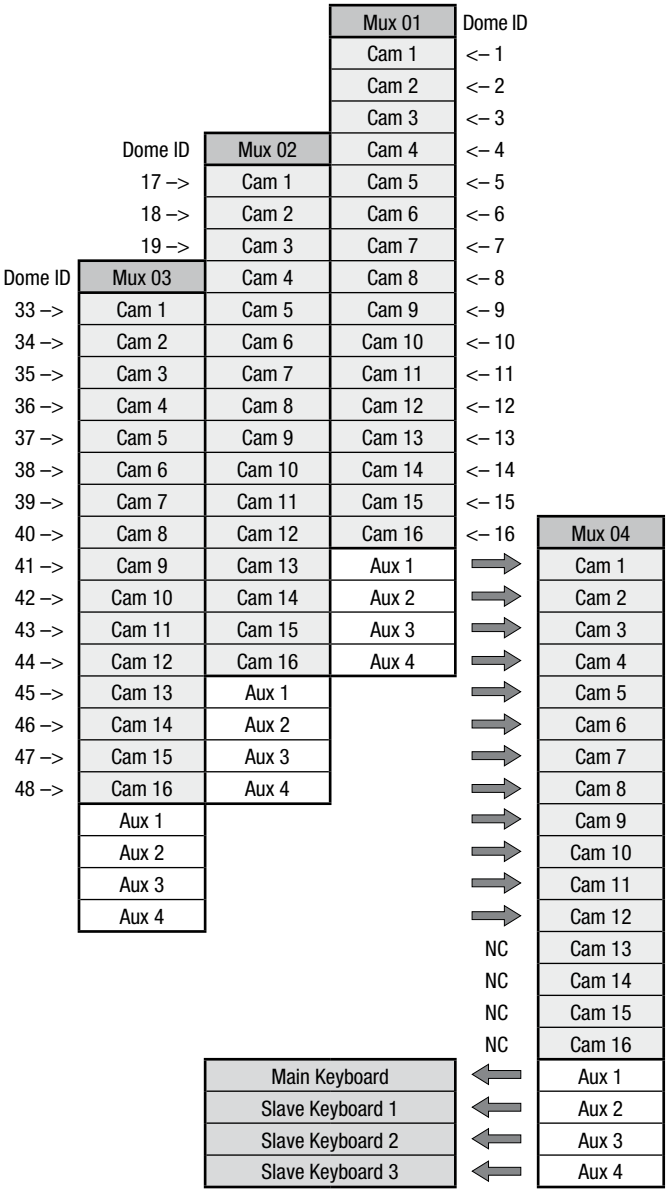
Die ID des ersten Multiplexers ist 01 und die ID des zweiten ist 02. Das Anzeigeformat jedes Multiplexers kann geändert werden, nachdem der zu steuernde Multiplexer durch Drücken von **1** oder **2 + MUX** ausgewählt wurde.

Alternativ ist nach Auswahl von Kamera 1-16 der Multiplexer mit ID 01 aktiv. Nach Auswahl von Kamera 17-31 kann der Multiplexer mit ID 02 vom Benutzer gesteuert werden.

Wenn der Benutzer sich mit allen 32 Kameras verbinden möchte, konfigurieren Sie Spot (AUX) Auto Switching-Methoden, welche dieselben sind wie bei einem System mit einem Multiplexer. Siehe Beispiel 1.

Aber die erste Gruppe mit 16 Kameras wird zu Spot (AUX) des ersten Multiplexers geleitet. Und die zweite Gruppe mit 16 Kameras wird zu Spot (AUX) des zweiten Multiplexers geleitet. Dies bedeutet, dass der Spot (AUX) Monitor nicht austauschbar ist. Dennoch sollten die Kamera-IDs fortlaufend sein, **Nr. 1, 2, ... 3 2**, und die Kameraauswahl erfolgt durch Drücken von **1 - 32 + CAM**.

Beispiel 3: Mehr-/Einzelbenutzer-System mit 48 Kameras und 4 Multiplexern



Master-Bediengerät

```
MUX CONFIG.                          PAGE: 01
CAM   MUXA  IN  OUT      MUXB  IN  OUT
001:   01   01 –> 01   ▶  04   01 –> 01
002:   --   -- –> --   ▶  --   -- –> --
003:   --   -- –> --   ▶  --   -- –> --
004:   --   -- –> --   ▶  --   -- –> --
005:   --   -- –> --   ▶  --   -- –> --
006:   --   -- –> --   ▶  --   -- –> --
007:   --   -- –> --   ▶  --   -- –> --
008:   --   -- –> --   ▶  --   -- –> --
ON:  AUTO   OFF:DEL. SAVE:PGM  ESC
```

Slave-n-Bediengerät

```
MUX CONFIG.                          PAGE: 01
CAM  MUXA  IN OUT     MUXB   IN OUT
001:   01  01 –>n+1 ▶  04   n+1 –> n+1
002:   --  -- –> --  ▶  --   -- –> --
003:   --  -- –> --  ▶  --   -- –> --
004:   --  -- –> --  ▶  --   -- –> --
005:   --  -- –> --  ▶  --   -- –> --
006:   --  -- –> --  ▶  --   -- –> --
007:   --  -- –> --  ▶  --   -- –> --
008:   --  -- –> --  ▶  --   -- –> --
PRESS ESC-KEY TO EXIT
```

wobei n = ID des Slave Bediengeräts

Abbildung 11: Konfiguration mit vier Multiplexern

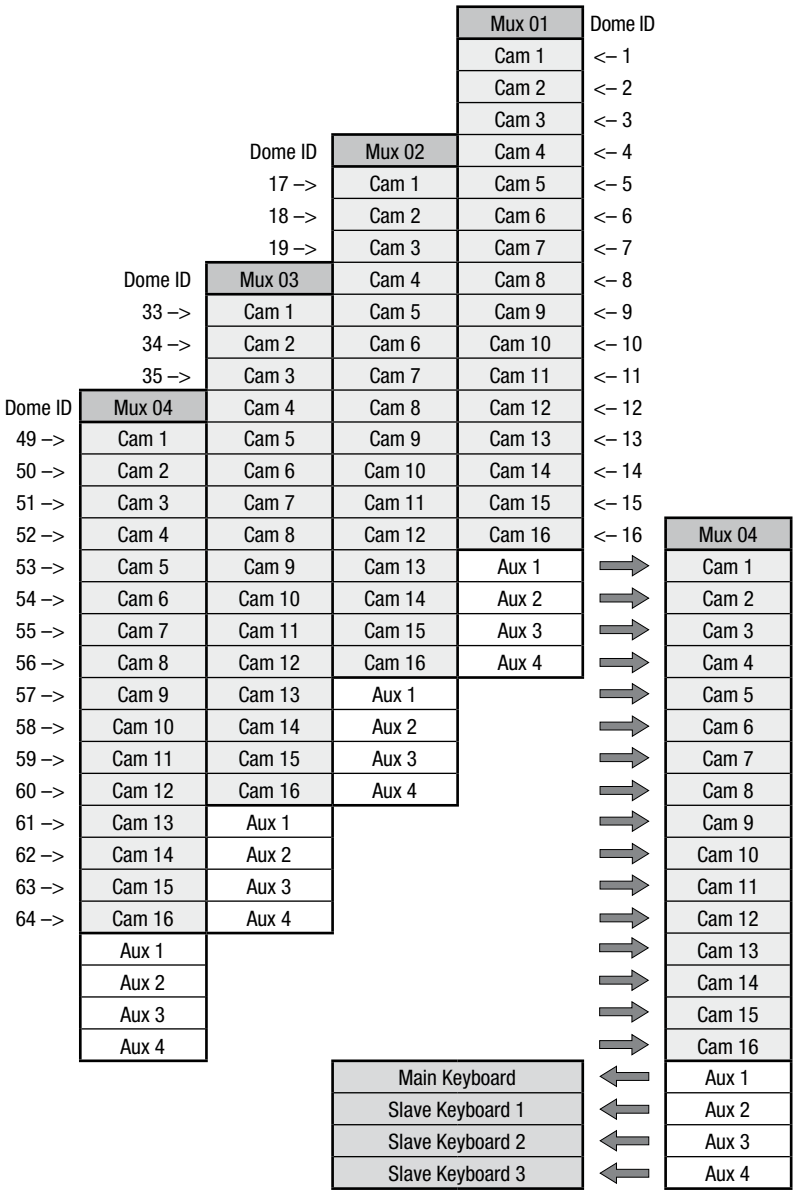
Das Bild der durch Drücken von **Nr. + CAM** ausgewählten Kamera wird automatisch auf den Monitor des spezifischen Benutzers (einen von 4 Benutzern) geschaltet. In dieser Konfiguration können unabhängig von der Anzahl der Benutzer bis zu 48 Kameras angeschlossen werden.

Die Kameraauswahl erfolgt durch Drücken von **1, 2, 3...17, 18... + CAM**

Die ID des ersten Multiplexers ist 01 und die ID des zweiten ist 02, die des 3. ist 03. Die ID des letzten Multiplexers ist immer 04. Das Anzeigeformat jedes Multiplexers kann geändert werden, nachdem der zu steuernde Multiplexer durch Drücken von **1**, **2** oder **3 + MUX** ausgewählt wurde.

Oder die ID des aktiven Multiplexers wird implizit durch Auswahl der N. Gruppe der 16 Kameras ausgewählt.

Beispiel 4: Mehr-/Einzelbenutzer-System mit 64 Kameras und 5 Multiplexern



Master-Bediengerät

```
MUX CONFIG.                          PAGE: 01
CAM   MUXA  IN  OUT      MUXB  IN  OUT
001:    01  01 –> 01  ▶  04  01 –> 01
002:    --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
003:    --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
004:    --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
005:    --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
006:    --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
007:    --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
008:    --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
ON:  AUTO   OFF:DEL. SAVE:PGM  ESC
```

Slave-n-Bediengerät

```
MUX CONFIG.                          PAGE: 01
CAM  MUXA  IN OUT    MUXB  IN OUT
001:   01  01–>n+1 ▶  05  4n+1–> n+1
002:   --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
003:   --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
004:   --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
005:   --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
006:   --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
007:   --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
008:   --  -- –> --  ▶  --  -- –> --
PRESS ESC-KEY TO EXIT
```

wobei n = ID des Slave Bediengeräts

Abbildung 12: Konfiguration mit vier Multiplexern

Alle Bedienmethoden ähneln denen der Konfiguration von Beispiel 3.

Unabhängig von der Anzahl der Benutzer können maximal 64 Kameras angeschlossen werden.

Spalte Out der Tabelle für MuxA (ID 01) ist eingestellt auf Master-Benutzer = 01, Slave 1 = 02, Slave 2 = 03, Slave 3 = 04.
Spalte In der Tabelle für MuxB (ID 05) ist einzustellen auf Master = 01, Slave 1 = 5, Slave 2 = 9, Slave 3 = 13.

Spalte Out der Tabelle für MuxA (ID 05) ist eingestellt auf Master-Benutzer = 01, Slave 1 = 02, Slave 2 = 03, Slave 3 = 04.

2.10 Einstellung über das Konfigurationsmenü des Bediengeräts

Der Benutzer muss Netzwerk, Passwörter und Spezialfunktionen wie Up- und Download der programmierten Daten der Dome-Kameras einstellen.

Beispiel für die Tastaturbedienung

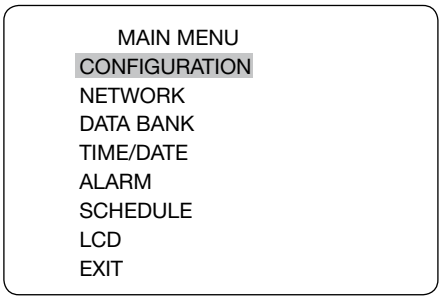
CTRL + MENU	: **CTRL**-Taste drücken und halten und die **MENU**-Taste drücken.
1 + CAM	: Nacheinander die Tasten **1**, **CAM** drücken.
CTRL + Joystick	: **CTRL**-Taste drücken und halten, während der **Joystick**-Griff betätigt wird.

Funktion der Spezialtasten im Menü

PGM-Taste	: **PGM**-Taste drücken, um zu speichern und zum vorherigen Menü zurückzukehren
ESC-Taste	: Um das Menü ohne Speicherung zu verlassen, drücken Sie die **ESC**-Taste.
ON-Taste	: Drücken Sie die **ON**-Taste, wenn Sie einfügen müssen oder das Datenfeld automatisch ausfüllen lassen möchten.
OFF-Taste	: Drücken Sie die **OFF**-Taste, um das Datenfeld zu löschen.
Joystick	: Bewegen Sie den **Joystick** nach oben/unten, um Menüpunkte auszuwählen.
	Bewegen Sie den **Joystick** nach rechts/links, um das Submenü aufzurufen oder den Wert zu ändern.
	Drehen Sie den Griff, um das Element auszuwählen oder den Wert zu ändern.

MAIN MENU (Hauptmenü)

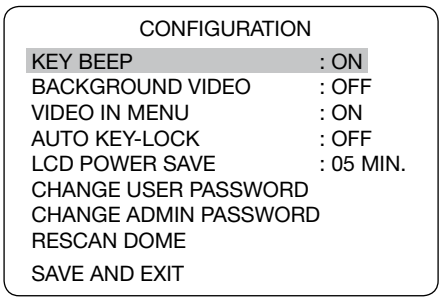
Drücken Sie **CTRL + MENU**, um das Hauptmenü des Bediengeräts aufzurufen. Das folgende Menü erscheint:



Anzeige des Hauptmenüs

Configuration (Konfiguration)	Ruft das Untermenü zur Konfigurations-Einstellung auf.
Network (Netzwerk)	Ruft das Untermenü zur Netzwerk-Einstellung auf, mit dem Baudrate, Anschluss, Multiplexer und Slave-Bediengerät eingestellt werden können.
Data Bank (Datenbank)	Ruft das Datenbank-Untermenü auf, mit dem die programmierten Daten herunter- oder hochgeladen werden können.
Time/date (Uhrzeit/Datum)	Ruft das Untermenü zum Einstellen von Uhrzeit und Datum auf.
Alarm	Ruft das Untermenü zur Alarmeinstellung der Alarm-Interface-Box (Alarmgerät) auf.
Schedule (Plan)	Ruft das Untermenü zur Überwachungsplan-Einstellung auf, mit dem Makros sowie wöchentliche und jährliche Überwachungspläne und Sequenzen eingestellt werden können.
LCD	Zur Einstellung von Helligkeit, Kontrast, Farbton und Farbe des LCDs
Exit (Verlassen)	Verlassen des Hauptmenüs und Rückkehr zum Normalbetriebsmodus

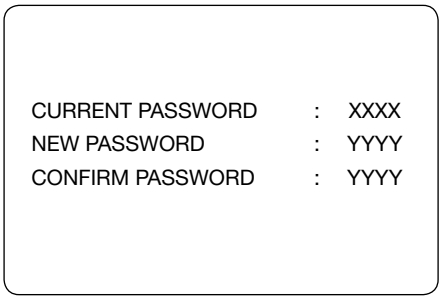
MENU CONFIGURATION (Konfiguration)



Konfigurations-Menü

Key Beep (Tastenton)	Wenn der Tastenton eingeschaltet ist (ON), gibt der interne Lautsprecher des Bediengeräts bei jedem Tastendruck ein Geräusch ab.
Background video (Video-Hintergrund)	Wenn der Video-Hintergrund ausgeschaltet ist (OFF), wird das Bild auf dem LCD des Bediengeräts ausgeblendet.
Video in menu (Video bei Menüaufruf)	Wenn diese Option ausgeschaltet ist (OFF), wird das Bild auf dem LCD des Bediengeräts im Interesse einer besseren Lesbarkeit ausgeblendet, während das Bildschirmmenü angezeigt wird.
Auto key-lock (Automatische Tastensperre)	Wenn diese auf einen Wert von 1-60 min. eingestellt ist, meldet sich das Bediengerät nach Ablauf der eingestellten Zeit aus Sicherheitsgründen ab. Sie können die Zeit auf AUS (OFF) schalten oder Werte bis zu 60 Minuten einstellen.
LCD power save (LCD-Stromsparmodus)	Wenn diese Option auf einen Wert von 1-60 min. eingestellt ist, schaltet sich das LCD des Bediengeräts nach Ablauf der eingestellten Zeit ab. Sie können die Zeit auf AUS (OFF) schalten oder Werte bis zu 60 Minuten einstellen.
Change user password (Benutzerpasswort ändern)	Aufruf des Untermenüs zum Ändern des Benutzerpassworts
Change admin password (Administratorpasswort ändern)	Aufruf des Untermenüs zum Ändern des Administratorpassworts
Rescan Dome (Dome-Kameras neu einscannen)	Angeschlossene Dome-Kameras neu einscannen.
Save and Exit (Speichern und Verlassen)	Speichern der geänderten Einstellungen und Rückkehr zum vorherigen Menü

CHANGE USER PASSWORD (Benutzerpasswort ändern)



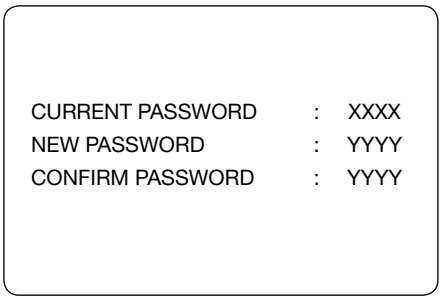
Menü zum Ändern des Benutzerpassworts

Mit diesem Menü können Sie das Benutzerpasswort ändern.

Das Passwort kann 4 Ziffern lang sein. Die werkseitige Einstellung ist 1111.

Der Benutzer hat keine Rechte zum Einstellen oder Programmieren des Bediengeräts oder der Dome-Kamera.

CHANGE ADMIN PASSWORD (Administratorpasswort ändern)

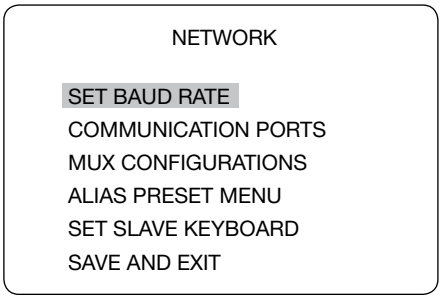


Menü zum Ändern des Administratorpassworts

Mit diesem Menü können Sie das Administratorpasswort ändern.
Das Passwort kann 4 Ziffern lang sein. Die werkseitige Einstellung ist 9999.
Durch das Anmelden als Administrator erhält man alle Rechte zum Bedienen, Einstellen und Programmieren.

HINWEIS: Wenn Sie Ihr eigenes Passwort vergessen haben, wenden Sie sich an das Wartungspersonal oder Ihren Händler.

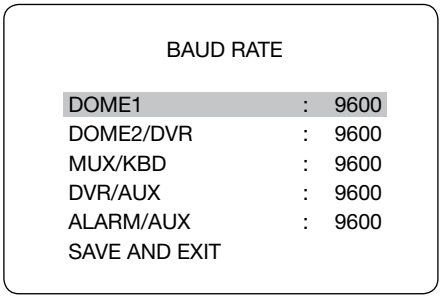
NETWORK SETUP (Netzwerk-Einstellung)



Menü für Netzwerk-Einstellung

Set Baud rate (Baudrate einstellen)	Ruft das Untermenü zur Baudraten-Einstellung auf.
Communication Ports (Kommunikationsschnittstellen)	Ruft das Untermenü zur Einstellung der Kommunikationsschnittstellen auf.
MUX Configurations (Multiplexer-Konfiguration)	Ruft das Untermenü zur Konfiguration der Multiplexer auf.
Set Slave kbd (Slave-Bediengerät einstellen)	Ruft das Untermenü zum Einstellen des Slave-Bediengeräts auf.

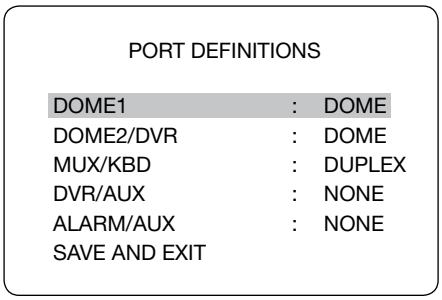
SET BAUD RATE (Baudrate einstellen)



Menü zur Baudraten-Einstellung

Mit diesem Menü können Sie die Baudrate aller Schnittstellen einstellen.
Die Datenübertragungsgeschwindigkeit kann auf 2400, 4800, 9600, 19200, 38400, 57600, 115 k und 230 k Bit pro Sekunde (bps) eingestellt werden.

COMMUNICATIONS PORTS (Kommunikationsschnittstellen)



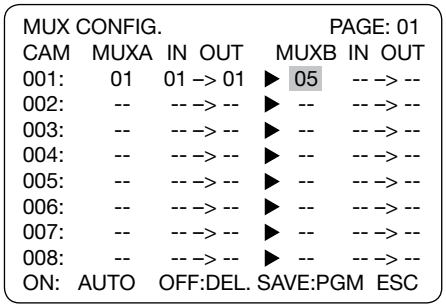
Menü zur Einstellung der Schnittstellen

Mit diesem Menü können Sie auswählen, was für eine Geräteart an die Schnittstelle der Verbindungsbox angeschlossen wird.

Dome1	DOME (DOME-KAMERA) / NONE (KEIN GERÄT)
Dome2/DVR	DOME (DOME-KAMERA) / DVR1 - DVR4 / PC DVR / AUX IN / AUX I/O / NONE (KEIN GERÄT)
MUX/KBD	DUPLEX / TRIPLEX / AUX IN / AUX I/O / NONE (KEIN GERÄT)
DLR/AUX	DLR1 - DLR5 / PC DVR / AUX IN / AUX I/O / NONE (KEIN GERÄT)
Alarm/AUX	ALARM BOX (ALARMGERÄT) / AUX I/O / NONE (KEIN GERÄT)

HINWEIS: AUX IN: Zusätzlicher Signaleingang (Simplex-Betrieb)
AUX I/O: Wenn zusätzlicher Signaleingang, Reaktion auf Signal (Halbduplex-Betrieb)

MULTIPLEXER CONFIGURATION (Multiplexer Configuration)



Menü für Multiplexer-Einstellung

Mit diesem Menü können Sie die Multiplexer-Schalteinstellungen ändern, die aktiviert werden, wenn Sie die Kamera durch Drücken von **Nr. + CAM** auswählen.

Mit 5 Multiplexern und 4 Bediengeräten können bis zu to 64 Kameras installiert werden. Dies entspricht einem System mit einer 64 x 4-Matrix.
Alle 4 Benutzer können eine der 64 Kameras an ihrem eigenen Spot (AUX)-Monitor sehen.

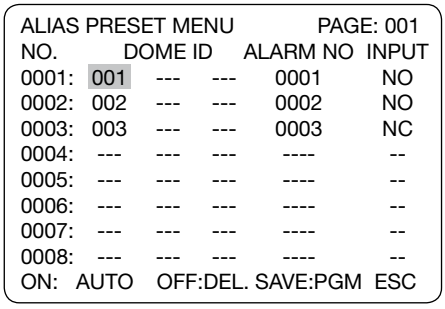
Navigieren Sie zu Kamera 001 und konfigurieren Sie die Schaltmethoden. Je nach Zahl der angeschlossenen Multiplexer können die verbleibenden Kamera-Felder durch Drücken der **ON**-Taste automatisch ausgefüllt werden.

Die ID von MuxA ist immer 01, und die ID von MuxB ist 02 oder 05, je nach Anzahl der angeschlossenen Multiplexer. (Z.B.: MuxB ID=02 bei einem System mit zwei Multiplexern, MuxB ID=05 bei 3 oder mehr Multiplexern.)

Weitere Hinweise finden Sie bei den empfohlenen Konfigurationsbeispielen und den Multiplexer-Konfigurationsbeispielen.

HINWEIS: Spezifischer Multiplexer, der mit diesem System kompatibel ist. Der empfohlene Multiplexer ist:
Einzelbenutzer: HCXooN (DUPLEX) (oo ist die Zahl der Kameraeingänge, also 04, 09, 16)
Mehrbenutzer: HCXooT (TRIPLEX) (oo ist die Zahl der Kameraeingänge, also 04, 09, 16)

ALIAS PRESET MENU (Alias-Voreinstellungsmenü)

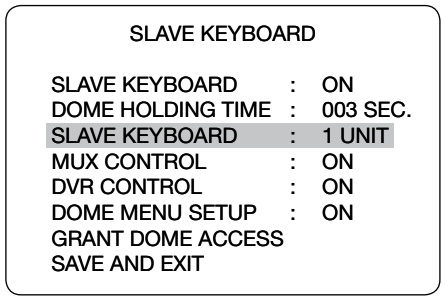

ALIAS PRESET MENU PAGE: 001
NO. DOME ID ALARM NO INPUT
0001: 001 --- --- 0001 NO
0002: 002 --- --- 0002 NO
0003: 003 --- --- 0003 NC
0004: --- --- --- ---- --
0005: --- --- --- ---- --
0006: --- --- --- ---- --
0007: --- --- --- ---- --
0008: --- --- --- ---- --
ON: AUTO OFF:DEL. SAVE:PGM ESC

Menü für Alias-Voreinstellung

Mit diesem Menü können Sie die internen Alias-Voreinstellungen des Bediengeräts einstellen, jede Alias-Voreinstellung kann die Positionen von 3 Dome-Kameras haben. Sie können diese Funktion ausführen, wenn ein Alarmsignal erkannt oder **Nr. + ALRM** gedrückt wird. Diese programmierten Daten werden im Speicher des Bediengeräts gespeichert. Alias-Voreinstellungen können bis zur Zahl 1024 gespeichert werden.

Sie können Alias-Voreinstellungen speichern, indem Sie an der Position der ausgewählten Dome-Kamera **Nr. + CTRL + ALRM** drücken.

SLAVE KEYBOARD SETUP MENU (Einstellungsmenü für Slave-Bediengerät)


SLAVE KEYBOARD
SLAVE KEYBOARD : ON
DOME HOLDING TIME : 003 SEC.
SLAVE KEYBOARD : 1 UNIT
MUX CONTROL : ON
DVR CONTROL : ON
DOME MENU SETUP : ON
GRANT DOME ACCESS
SAVE AND EXIT

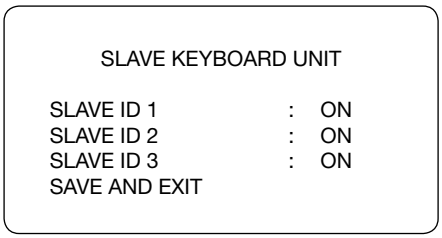
Menü zur Einstellung des Slave-Bediengeräts

Mit diesem Menü können Sie das Slave-Bediengerät einrichten und einstellen, wie viele Slave-Bediengeräte angeschlossen sind, außerdem die Steuerbarkeit mit dem Multiplexer- und dem DVR-Menü usw.

Slave Keyboard (Slave-Bediengerät)	Bei Einstellung ON kann das Slave-Bediengerät das Gerät steuern, das an das Master-Bediengerät angeschlossen ist.
Dome Holding Time (Dome-Kamera-Haltezeit)	Bei Einstellung zwischen 0 und 200 Sekunden kann der Benutzer des Slave-Bediengeräts die Dome-Kamera, die der Benutzer des Master-Bedieneräts angesteuert hat, erst ansteuern, nachdem die eingestellte Zeit abgelaufen ist (1 bis 200 s oder unendlich).
Slave Keyboard (Slave-Bediengerät)	Ruft das Untermenü zum Einstellen des Slave-Bediengeräts auf.
Mux control (Multiplexer-Steuerung)	Bei Einstellung ON (Ein) darf das Slave-Bediengerät auf das Einstellungsmenü des Multiplexers zugreifen.
DVR control (DVR-Steuerung)	Bei Einstellung ON (Ein) darf das Slave-Bediengerät auf das Einstellungsmenü des DVR zugreifen.
Dome menu setup (Dome-Einstellungsmenü)	Bei Einstellung ON (Ein) darf das Slave-Bediengerät auf das Einstellungsmenü der Dome-Kamera zugreifen.
Grant dome access (Zugriff auf Dome-Kamera erteilen)	Aufrufen des Untermenüs zum Erteilen des Zugriffs auf die Dome-Kamera

HINWEIS: Wenn die Zahl der angeschlossenen Slave-Bediengeräte nicht passt, zeigt das Master-Bediengerät eine Fehlermeldung an.

SLAVE KEYBOARD UNIT (Menü für Slave-Bediengerät)

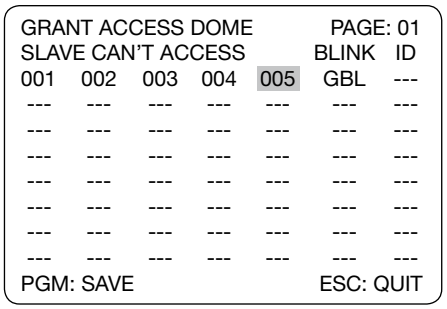


Menü des Slave-Bediengeräts

Mit diesem Menü kann jedes Slave-Bediengerät aktiviert oder deaktiviert werden.

Slave ID No. (Slave-Bediengerät Nr.)	Bei Einstellung ON kann der Benutzer mit dem Slave-Bediengerät das Gerät steuern, das an das Master-Bediengerät angeschlossen ist.

GRANT ACCESS DOME (Zugriff auf Dome-Kamera erteilen)

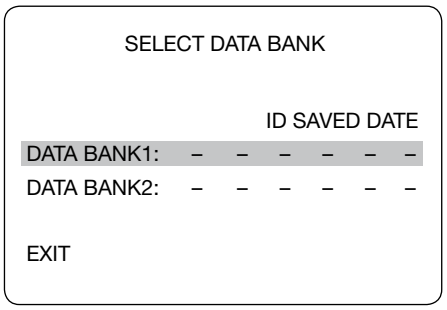


Menü zum Erteilen des Zugriffs auf die Dome-Kamera

GBL	GBL-Befehl von Slave-Bediengerät einschränken

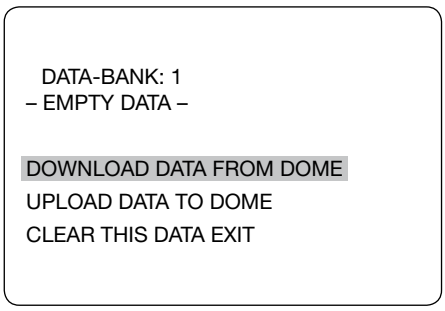
Mit diesem Menü können Sie auswählen, auf welche der angeschlossenen Dome-Kameras der Benutzer des Slave-Bediengeräts nicht zugreifen kann. Die blinkende ID war die der ausgewählten Dome-Kamera.

DATA BANK (Datenbank)



Menü zur Auswahl der Datenbank

Mit diesem Menü können Sie die Datenbank auswählen, in der die programmierten Daten gespeichert werden.

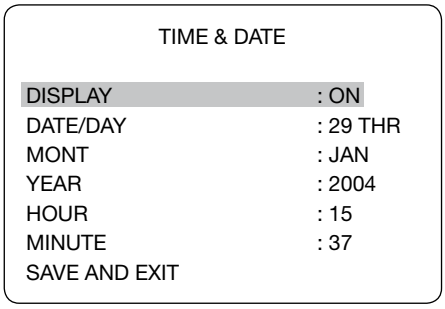


Datenbank-Menü

Mit diesem Menü können Sie die programmierten Daten aus der ausgewählten Dome-Kamera in den nichtflüchtigen Speicher des Bediengeräts herunterladen und die heruntergeladenen Daten zur ausgewählten Dome-Kamera hochladen und die Datenbank löschen.

Clear This Data (Diese Daten löschen): Im Bediengerät gespeicherte Daten löschen.

TIME & DATE (Uhrzeit und Datum)

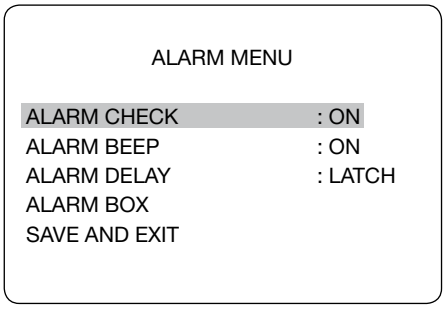


Menü für Einstellung von Uhrzeit und Datum

Mit diesem Menü können Sie Uhrzeit und Datum des Bediengeräts einstellen.

Display (Anzeigen): Bei der Einstellung Off (Aus) zeigt das Bediengerät die Zeit nicht an.

ALARM MENU (Alarmmenü)

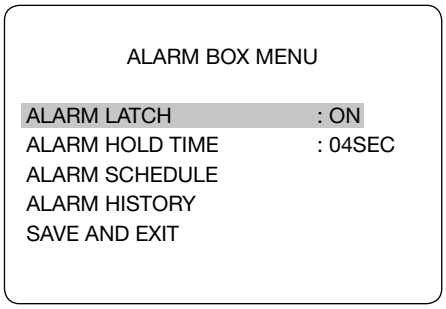


Alarmmenü

Mit diesem Menü können Sie einstellen, welche Aktionen das Bediengerät auslöst, wenn ein Alarmzustand eintritt.

Alarm Check (Alarm abfragen)	In der Einstellung ON (Ein) prüft das Bediengerät das Alarmsignal, und jede Schnittstelle der Verbindungsbox kann an 32 Dome-Kameras angeschlossen werden. In der Einstellung OFF (Aus) prüft das Bediengerät das Alarmsignal nicht, und jede Schnittstelle der Verbindungsbox kann an 128 Dome-Kameras angeschlossen werden.
Alarm Beep (Alarmton)	In der Einstellung ON (Ein) gibt das Bediengerät einen Signalton ab, wenn ein Alarmsignal erkannt wird.
Alarm Delay (Alarmverzögerung)	Ist ein Wert von 0~99 s eingestellt, zeigt das Bediengerät den Alarmstatus für die eingestellte Dauer an. Wenn Latch (Festhalten) eingestellt ist, zeigt das Bediengerät den Alarmstatus solange an, bis er vom Benutzer gelöscht wird.

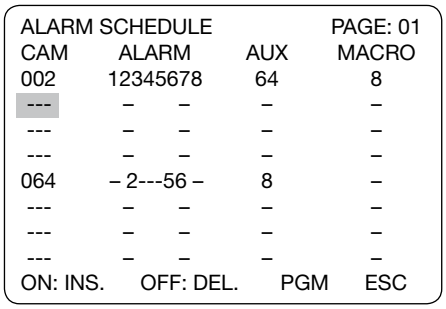
ALARM BOX (Alarmgerät)



Alarmgerät-Menü

Alarm latch (Alarmfesthaltung)	Bei der Einstellung On (Ein) bleiben die Alarmmeldungen solange stehen, bis sie vom Benutzer gelöscht werden.
Alarm hold time (Alarmhaltedauer)	Sie können die Zeit auf Off (Aus) schalten oder Werte bis zu 99 Sekunden einstellen.
Alarm Schedule (Alarmplan)	Ruft das Untermenü zur Alarmplan-Einstellung auf.
Alarm History (Alarmprotokoll)	Ruft das Alarmprotokoll-Untermenü auf.

ALARM SCHEDULE (Alarmplan)

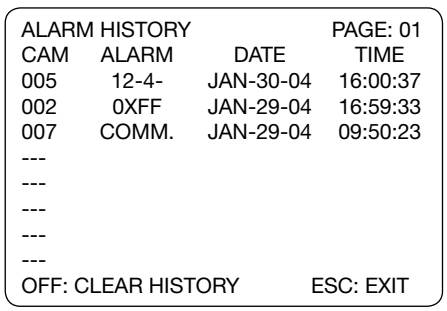


Menü zur Einstellung des Alarmplans

Der Alarmplan besteht aus 8 Seiten. Alle 8 Alarmeingänge der 64 Dome-Kameras können zur Aktivierung programmierter Makros herangezogen werden.

Cam (Kamera)	Kamera, die zum Alarmgerät weitergeleitet werden soll
Alarm	1, 2, 3 ~ 8 – Wählen Sie den weiterzuleitenden Alarmeingang aus.
Aux	1, 2, 3 ~ 64 – Nr. des Relaisausgangs des Alarmgeräts
MACRO	1, 2, 3 ~ 8 – Programmierter Makro, der bei aktiviertem Alarm ausgeführt wird
ON-Taste	Neue Zeile einfügen
OFF-Taste	Unbenutzte Zeile löschen
PGM-Taste	Speichern und Verlassen

ALARM HISTORY (Alarmprotokoll)

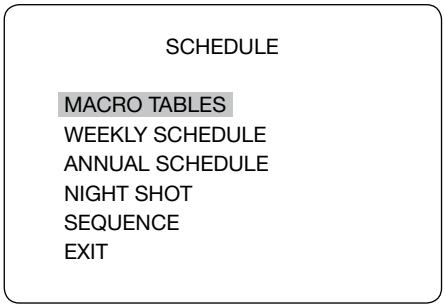


Alarmprotokoll

Das Alarmprotokoll besteht aus 32 Seiten und kann 256 Ereignisse anzeigen.

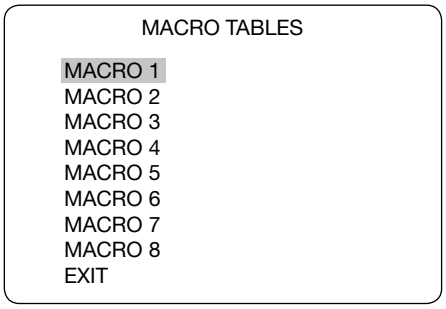
Cam (Kamera)	ID der Dome-Kamera, deren Alarm aktiviert wurde
Alarm	1, 2, 3 ~ 5 - Im Fall von unter 5 Alarmen stellt die Nr. die aktivierten Alarmeingänge dar. 0XFF - Im Fall von über 5 Alarmen werden die entsprechenden Ziffern auf 1 gesetzt.
COMM.	Wenn ein Datenübertragungsfehler aufgetreten ist

SCHEDULE (Plan)



Plan-Menü

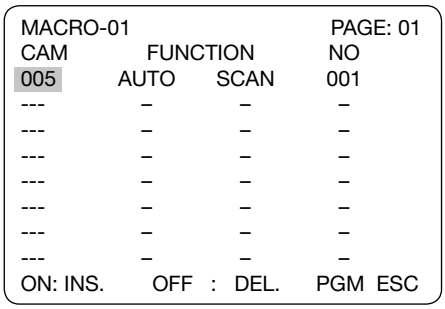
MACRO SETUP (Makro-Einrichtung)



Makrotabelle

Mit diesem Menü können 8 Makros programmiert werden. Wählen Sie die zu programmierende MACRO-Nr. aus.

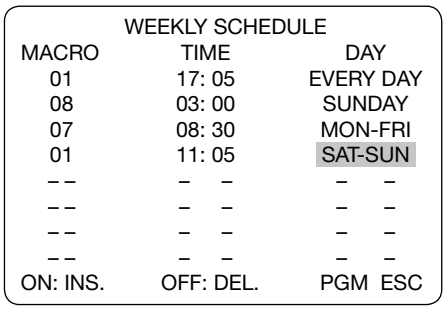
Die automatischen Funktionen werden entweder durch Drücken von **Nr. +** **CTRL + MACRO** ausgeführt oder durch einen Alarm und ihren programmierten Plan aktiviert.



Menü zur Makro-Einstellung

Cam (Kamera)	ID der installierten Dome-Kameras - 1, 2, 3 ~ 64 1 ~ 254 (Alarmprüfung AUS)
Funktion	Funktionen, die ausgeführt werden sollen. (Auto Scan, Bereichsabfahrt, Tour usw.)

WEEKLY SCHEDULE (Wochenplan)

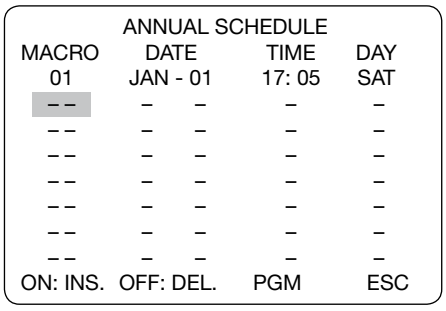


Menü zur Einstellung des Wochenplans

Mit diesem Menü können Sie einen Wochenplan zur Ausführung von Makrobefehlen einstellen.

Macro	Nummer des Makros, der zu dem Zeitpunkt ausgeführt werden soll
Time (Zeit)	Zeitpunkt für die Ausführung des Makros
Day (Tag)	Wochentag oder Feiertag

ANNUAL SCHEDULE (Jahresplan)

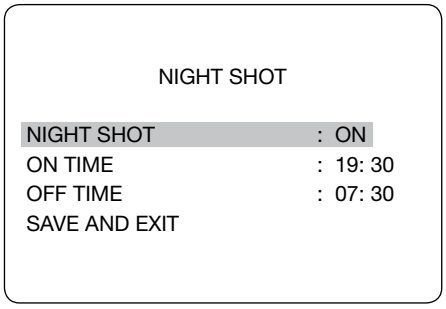


Menü zur Einstellung des Jahresplans

Mit diesem Menü können Sie einen Jahresplan zur Ausführung von Makrobefehlen zur angegebenen Zeit einstellen.

Macro	Nummer des auszuführenden Makros (01~08)
Date (Datum)	Spezifisches Datum des Jahres
Time (Zeit)	Zeitpunkt für die Ausführung des Makros
Day (Tag)	Wochentag

NIGHT SHOT SCHEDULE (Nachtaufnahmeplan)

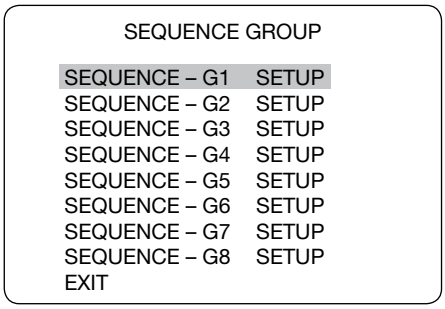


Menü zur Einstellung des Nachtaufnahmeplans

Mit diesem Menü können Sie einen Plan für die Aktivierung des Nachtaufnahmemodus zu programmierten Zeiten festlegen.

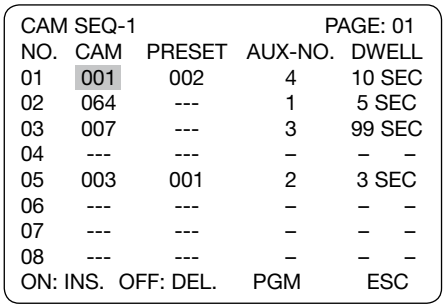
Night shot (Nachtaufnahme)	In der Einstellung ON (Ein) ändert die Dome-Kamera mit globalem Nachtaufnahmemodus den Nachtaufnahmemodus zur programmierten Zeit.
On time (Einschaltzeitpunkt)	Zeitpunkt der zwangsweisen Aktivierung des Nachtaufnahmemodus
Off time (Ausschaltzeitpunkt)	Zeitpunkt der zwangsweisen Aktivierung des Normalmodus

SEQUENCE SETUP (Sequenzeinstellung)



Menü zur Einstellung von Sequenzgruppen

Mit diesem Menü können Sie Sequenzgruppennummern für Einstellungen auswählen.

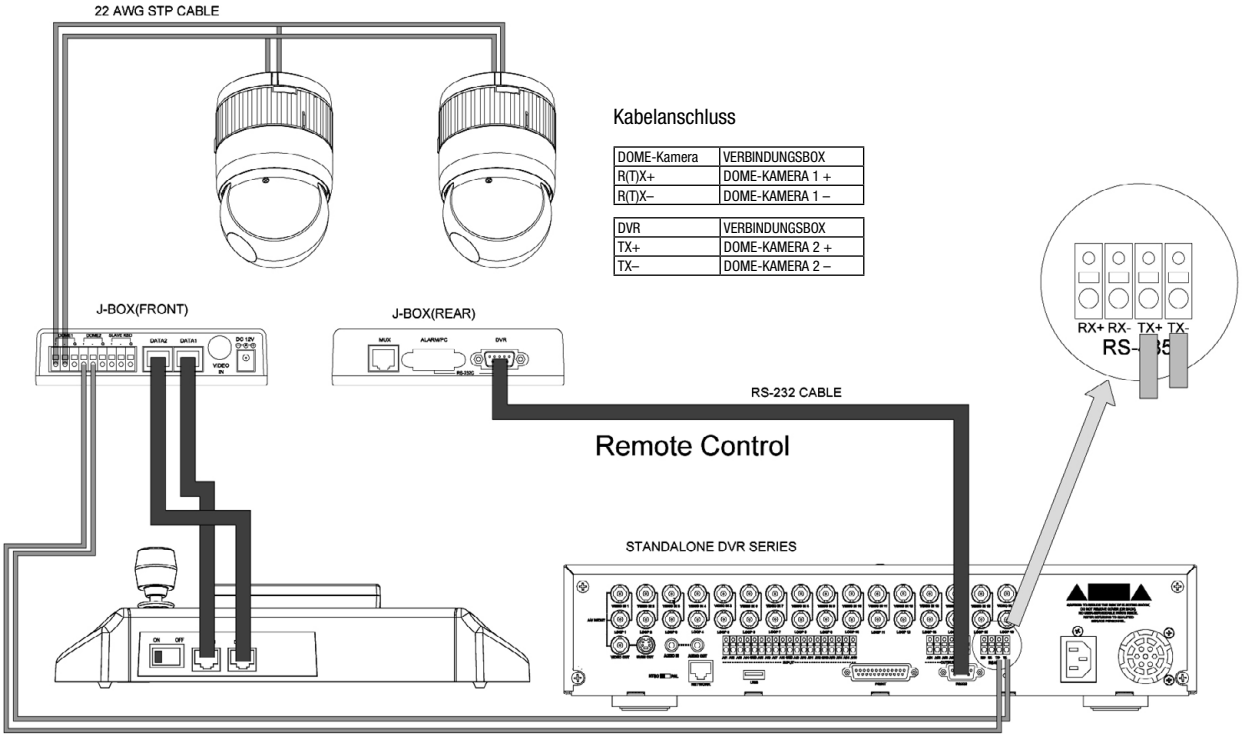

CAM SEQ-1 PAGE: 01
NO. CAM PRESET AUX-NO. DWELL
01 001 002 4 10 SEC
02 064 --- 1 5 SEC
03 007 --- 3 99 SEC
04 --- --- – – –
05 003 001 2 3 SEC
06 --- --- – – –
07 --- --- – – –
08 --- --- – – –
ON: INS. OFF: DEL. PGM ESC

Menü für Sequenz-Einstellung

Mit diesem Menü können Sie einstellen, dass die angegebene Kamera für die programmierte Dauer auf dem angegebenen Spot-Ausgang des Multiplexers angezeigt wird.

No. (Nr.)	Nr. der Sequenz (01, 02, 03 ~ 64)
Cam (Kamera)	Nr. des Multiplexerkanals
Preset (Voreinstellung)	Nr. der aufzurufenden Voreinstellung. Die Normaleinstellung der Kamera wird nicht geändert.
Aux-no (Aux-Nr.)	Nr. des Spot-Ausgangs des Multiplexers
Dwell (Verweildauer)	Verweildauer vor dem Weiterschalten. Sie können die Zeit auf Skip (überspringen) einstellen oder Werte zwischen 3 und 99 Sekunden einstellen.

2.11 Installation mit frei stehenden Geräten der DVR-Serie



PTZ-Steuerung von DVR

Abbildung 9: DVR-Anschlussdiagramm

DVR1 oder DVR2 kann mit der folgenden Methode eingestellt werden, obwohl das Menüsystem und die Anzeigen unterschiedlich sind.

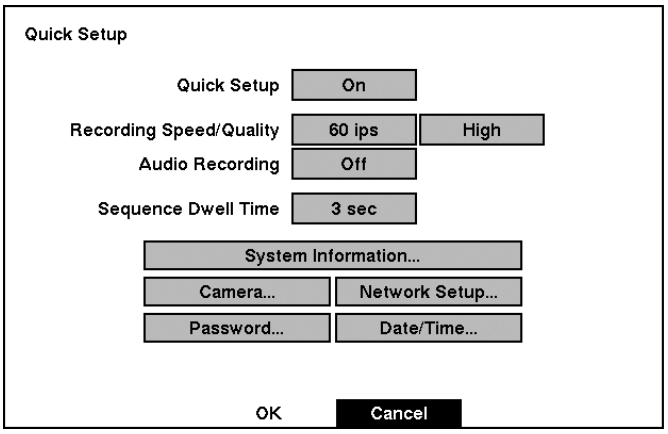
Wenn ein DVR angeschlossen werden soll, in folgender Reihenfolge vorgehen:

1. RS-232-Anschluss des DVR über ein RS-232-Kabel mit dem DVR-Anschluss der Verbindungsbox verbinden.
   (Über diese Verbindung kann der DVR vom Bediengerät aus ferngesteuert werden.)
2. Data2-Anschluss des Bediengeräts über ein 8-poliges Multi-Kabel an die Verbindungsbox anschließen.
3. Kabel zwischen TX(+/-) des DVR und DOME2 (+/-) der Verbindungsbox anschließen.
   (Über diese Verbindung kann die DVR PTZ-Steuerung vom Bediengerät erfolgen.)
4. Einstellung des Bediengeräts:
   A. Bediengerät einschalten.
   B. Passwort eingeben (werkseitige Voreinstellung: **9999**).
   C. Durch Drücken der Tasten **CTRL + MENU** das Menü des Bediengeräts aufrufen.
   D. Im Menü Network (Netzwerk) die unten angegebenen Einstellungen vornehmen.

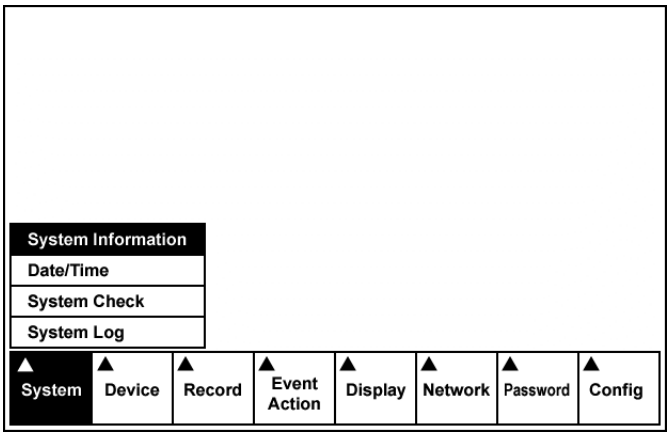
BAUD RATE	
DOME 1	: 9600
DOME 2/DVR	: 9600
MUX/KBD	: 9600
DVR/AUX	: 9600
ALARM/AUX	: 9600
SAVE AND EXIT	

PORT DEFINITIONS	
DOME 1	: DOME
DOME 2/DVR	: AUX IN
MUX/KBD	: NONE
DVR/AUX	: DVR1 (oder DVR2)
ALARM/AUX	: NONE
SAVE AND EXIT	

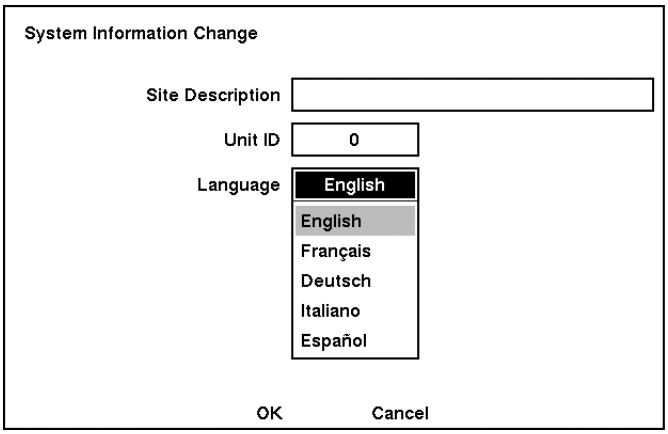
5. Einstellung des DVR:
   A. DVR einschalten.
   B. **Menu**-Taste drücken. Passwort gemäß der Anleitung eingeben. (Werkseitige Einstellung: **4321**)
   C. Wenn die unten dargestellte Anzeige erscheint, stellen Sie „Quick Setup" (Schnelleinstellung) auf „Off" (Aus).



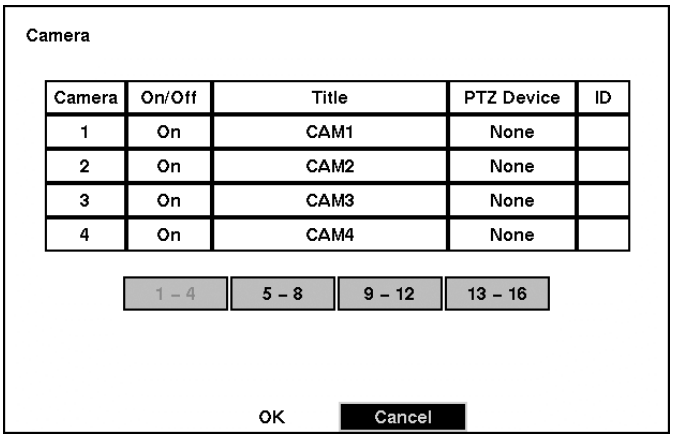
   D. Drücken Sie „OK". Die unten dargestellte Anzeige erscheint.



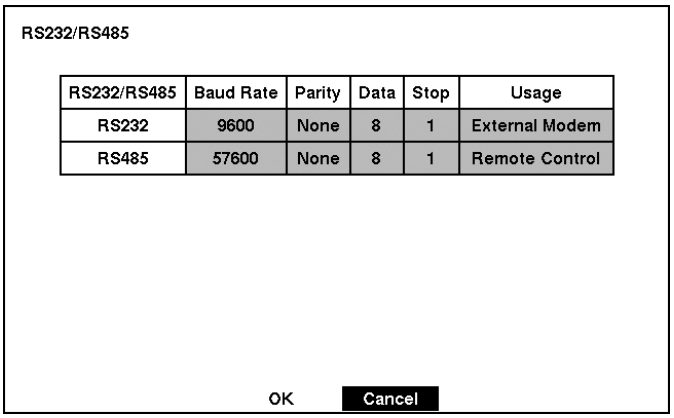
   E. Wählen Sie im Systemmenü „System Information" und ändern Sie die UNIT ID (Geräte-ID).



F. Wählen Sie im Menü „Device” (Gerät) den Menüpunkt „Camera”.
Die Unit ID (Geräte-ID) muss zwischen 1 und 99 liegen. Eine Unit ID von „0” ist nicht erlaubt.



G. Stellen Sie „PTZ Device” (PTZ-Gerät) und die „ID” der Dome-Kamera ein.
Wählen Sie RS232/RS485, nachdem PTZ installiert ist, und nehmen Sie die in der folgenden Tabelle angegebenen Einstellungen vor.



RS-232/RS-485	Baudrate	Parität	Daten	Stop	Verwendung
RS-232	9600	None	8	1	Fernbedienung
RS-485	9600	None	8	1	PTZ-Steuerung

6. Nach Einstellung von „Unit ID”, „Camera” und „RS232/RS485” ist die Installation der Dome-Kamera im Wesentlichen abgeschlossen. Hinweise über die weitere Installation entnehmen Sie bitte der Betriebsanleitung des DVR.
7. Drücken Sie am Bediengerät die Nummer, die der Geräte-ID des DVR entspricht. Drücken Sie dann die DVR-Taste und stellen Sie die Geräte-ID (Unit ID) des Bediengeräts ein.
8. Stellen Sie bei Veränderungen der am Bildschirm angezeigten Einstellungen nach dem Druck der Taste ⊞ des Bediengeräts sicher, dass Sie die Grundfunktion testen. Wenn keine Änderung angezeigt wird, überprüfen Sie die Kabelverbindung und die Einstellung der Installation.

3. Bedienung

3.1 Sperren/Freigeben der Tastatur

Wenn der Benutzer das Bediengerät verlässt, möchte er das Bediengerät möglicherweise für unautorisierte Verwendung sperren.

Durch Drücken von **777 + ENTR** wird das Bediengerät gesperrt. Im gesperrten Zustand wird durch Drücken von **777 + ENTR** das Passwort-Eingabefenster aufgerufen. Wenn das korrekte Passwort eingegeben wird, kehrt das Bediengerät in den normalen Betriebszustand zurück.

Wenn die Stromzufuhr im gesperrten Zustand aus- und wieder eingeschaltet wird, fordert das Gerät zur Eingabe des Passworts auf.
Durch Eingabe des korrekten Passworts kehrt das Bediengerät in den normalen Betriebszustand zurück.

HINWEIS: Wenn Sie Ihr eigenes Passwort vergessen haben, schalten Sie das Bediengerät aus und wenden sich an Ihren Händler, um das 4-stellige Backdoor-Passwort zu erhalten. Dadurch werden die Passwörter auf die werkseitigen Voreinstellungen gesetzt.
Wenden Sie sich an Ihren Händler, um das 4-stellige Backdoor-Passwort zu erhalten.

3.2 Kameraauswahl und Multiplexersteuerung

3.2.1 Duplex/Simplex Einstellung

HINWEIS: Für die Multiplexer ist eine neue ROM-Version erforderlich, die die Steuerung vom Bediengerät aus ermöglicht. Das neue Multiplexer-ROM akzeptiert Steueranweisungen vom Bediengerät. Wenn die Seriennummer Ihres Multiplexers M104xxxx oder höher ist, ist er für den Annahme von Steueranweisungen bereit. Alternativ dazu können Sie den Status Ihres Multiplexers prüfen, indem Sie die Menu-Taste des Multiplexers drücken und dann Menüpunkt 9 auswählen. Wenn Sie im Menü „Communication Setup" (Kommunikations-einstellung) die Optionszeile „ Protocol" (Protokoll) sehen, besitzt Ihr Multiplexer das neue ROM, und Sie brauchen das ROM nicht auszutauschen. Wenn Ihr Multiplexer die alte ROM-Version besitzt, wenden Sie sich an Ihren Händler, um ein neues Rom zu erhalten.**

VORSICHT: Stellen Sie vor dem Öffnen des Multiplexers sicher, dass Sie auf einer antistatischen Arbeitsfläche arbeiten und dass Sie ein Erdungs-band am Handgelenk tragen. Achten Sie auch sorgfältig darauf, den ROM-Chip richtig herum einzusetzen und die Pins nicht zu verbiegen.

HINWEIS: Ersetzen Sie die Multiplexer-Firmware wie folgt durch das neue Multiplexer-ROM (U45): Entfernen Sie die obere Abdeckung des Multi-plexers und suchen Sie das ROM (U45). Merken Sie sich die Orientierung des ROMs, bevor Sie es herausnehmen ! Ziehen Sie das alte ROM aus der Fassung und setzen Sie das neue ROM ein.
Achten Sie sorgfältig darauf, das neue ROM in der gleichen Richtung wie das alte ROM einzusetzen. (Schlagen Sie in der Betriebs-anleitung des Multiplexers nach.)

Drücken Sie die **MENU**-Taste des Multiplexers, um mit den Tasten ▼ und **SET** das Menü „Unit Options" (Geräteoptionen) aufzurufen.

9. Unit Options (Geräteoptionen)

Gerätenummer	001 (erster Multiplexer) oder 002 (zweiter Multiplexer)

Tasten ▼ und **SET** des Multiplexers drücken, um die Kommunikationseinstellungen aufzurufen.

Kommunikation

Typ	RS-485
Baudrate	9600 bps
PORT	ON
Protokoll	B (Wenn diese Zeile angezeigt wird, hat der Multiplexer das neue ROM.)

HINWEIS: Bei der alten ROM-Version wird die Option zur Protokollauswahl nicht angezeigt.

Die Alarmeingänge des Multiplexers arbeiten normal, aber das Bediengerät hat keine Möglichkeit, den Zustand der Alarmeingänge des Multiplexers zu kennen. Wenn für einen solchen Alarm eine Voreinstellung einer Dome-Kamera erforderlich ist, müssen Sie das Alarmsignal sowohl mit dem Eingang des Multiplexers als auch mit dem Alarmeingang der Dome-Kamera verbinden.

3.2.2 Triplex-Einstellung

Taste ▲ des Multiplexers zweimal drücken, um das Hauptmenü aufzurufen. Die Geräteeinstellung mit den Tasten ▲ ▼ ▶ ◀ und **SET** des Multiplexers aufrufen.

Netzwerk Typ	RS-485
Baudrate	9600 bps
Geräteadresse	001 ~ 128
Protokoll	B1

- **Kameraauswahl** (**Nr. + CAM** und **PREV** oder **NEXT**)

  Mit diesen Auswahlmöglichkeiten hat das Bediengerät die volle Kontrolle über die ausgewählte Kamera, sofern es sich um eine Dome-Kamera handelt.

  Vollbildanzeige (**Nr.** des Videoeingangs des Multiplexers **+ MAIN**). Der Videoeingang des ausgewählten Multiplexers wird im Vollbildmodus angezeigt. Selbst wenn keine Kamera am Multiplexereingang angeschlossen ist, zeigt der Bildschirm das Signal des Kameraeingangs an (siehe folgendes Beispiel).

- **Multiplexerauswahl** (**Nr.** des Multiplexers **+ MUX**)

  Beispiel: Wenn der Multiplexer die Geräteadresse 128 hat, müssen Sie **1 2 8 + MUX** drücken, um den 128. Multiplexer anzusteuern.

  Wenn der Spot-Ausgang des ersten Multiplexers an den Kameraeingang 16 des zweiten Multiplexers angeschlossen ist, können Sie den ausgewählten Kameraausgang über den Spot-Ausgang des zweiten Multiplexers anzeigen lassen, indem Sie die Kamera-**Nr.** (1 bis 31) **+ CAM** drücken.

  Beispiel: Mit **1 + CAM** wird Kamera 1 auf den Spot-Ausgang des zweiten Multiplexers geschaltet, und Sie können alle Funktionen der ausgewählten Kamera mit dem Bediengerät steuern.

  Wenn Sie mehr als zwei Multiplexer installieren, muss zur Auswahl des Multiplexers dessen Gerätenummer (Adresse) eingegeben werden, um den Multiplexer über das Bediengerät steuern zu können.

- **Falls kein Multiplexer konfiguriert ist**

  Bild auf dem Spot-Ausgang des Multiplexers (Videoeingang **1 ~ 1 6** des Multiplexers + **AUX1~4**)

  Durch Drücken der Nr. des Videoeingangs des Multiplexers **1 ~ 1 6 + AUX1 ~ AUX4** wird der ausgewählte Videoeingang auf den spezifischen Spot-Monitor-Ausgang des Multiplexer geschaltet.

  Bei der ausgewählten Kamera kann es sich um eine Dome-Kamera oder eine Standardkamera handeln. Das Bediengerät behält die Kontrolle über die vorher ausgewählte Dome-Kamera.

  Es ändert nicht den Hauptausgang des Multiplexers.

  Beispiel: **1 + MUX, 2 + AUX**1 schaltet Kamera 2 an Multiplexer 1 auf den Spot-Ausgang von Multiplexer 1.

  2 + MUX, 3 + AUX1 zeigt Kamera 3 am Spot-Ausgang von Multiplexer 2 an.

  1 + CAM schaltet Kamera 1 auf den Spot-Ausgang von Multiplexer 1, und das Bediengerät hat die Kontrolle über die ausgewählte Kamera.

- **Falls 2~5 Multiplexer konfiguriert sind**

  Bei einer Konfiguration mit 2~5 Multiplexern schaltet **1 8 + CAM** Kamera 18 (zweite Kamera an Multiplexer 2) auf den Spot-Ausgang von Multiplexer 2, und das Bediengerät hat die Kontrolle über die ausgewählte Kamera.

3.3 Kamerasteuerung

Manuelle Fokussteuerung

Drücken Sie am Bediengerät die Tasten Fern und Nah, um den Kamerafokus manuell einzustellen. Wenn der ZOOM-Griff des Joysticks leicht gedreht wird, kehrt die Kamera in den Autofokus-Modus zurück.

Manuelle Blendensteuerung

Drücken Sie am Bediengerät die Tasten Öffnen und Schließen, um die Blende manuell zu öffnen bzw. zu schließen. Wenn der Joystick etwas bewegt wird, wird wieder die automatische Blendensteuerung aktiviert.

Zoomsteuerung

Drehen Sie den Joystick, um heran- und wegzuzoomen. Die Zoomsteuerung verfügt über zwei Geschwindigkeiten und ist proportional dazu, wie weit der Zoom-Griff verdreht wird.

Glbl-Steuerung (Global)

Mit dieser Funktion können alle Kameras gleichzeitig in ihre voreingestellten Positionen zurückgebracht werden.

(Wenn Sie zum Beispiel **1 + ENTR/GLBL** drücken, bewegen sich alle Dome-Kameras gleichzeitig zu Voreinstellung 1.)

Mit der globalen Voreinstellung können bei korrekter Programmierung die Voreinstellungen 1 bis 240 abgerufen werden.

Durch Drücken von **888 + ENTR/GLBL** werden alle Kameras im globalen Modus in den Nachtaufnahmemodus (S/W) geschaltet.

Durch Drücken von **999 + ENTR/GLBL** werden alle Kameras im globalen Modus wieder in den Normalmodus (Farbe) zurückgeschaltet.

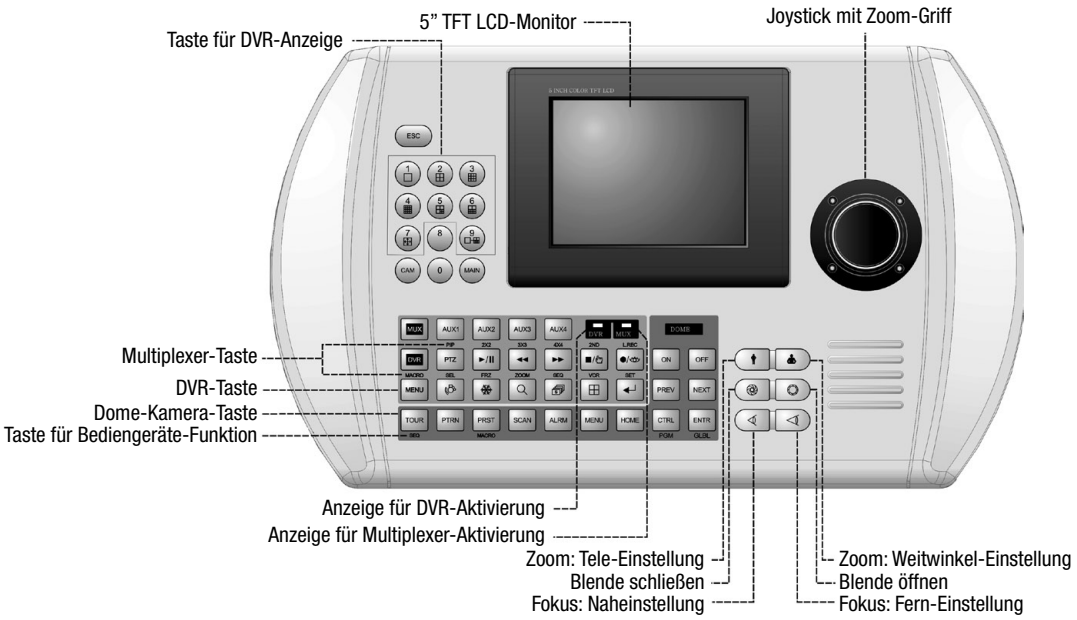


Abbildung 16: Tastatur-Layout des Bediengeräts

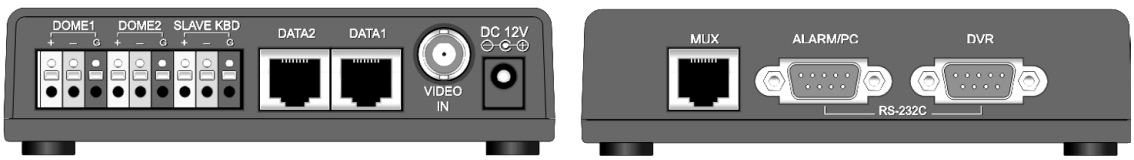


Abbildung 17: Vorder- und Rückseite der Verbindungsbox (J-box)

3.4 Zusammenfassung der Funktionen des Bediengeräts

Tasten für Dome-Kameras

Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
Kameraauswahl	**0..9 + CAM**	Zeigt das Bild der ausgewählten Kamera auf dem Spot-Ausgang des Multiplexers an und ermöglicht die Steuerung der Kamera über das Bediengerät, sofern eine Dome-Kamera ausgewählt wurde. Mit Funktionstasten Auswahl der Funktionsnummer (z. B.: **1 + CAM, 3 + TOUR, 5 + SCAN, 6 + PRST**).
Abbrechen	**ESC**	Storniert alle momentanen Eingaben. Verlässt alle aktuell laufenden Funktionen oder Menüs, Fehlerstatus usw.
Alarm	**ALRM**	Ignoriert alle momentan aktivierten Alarme und schaltet das Tonsignal vorübergehend aus. Wenn ein Alarm innerhalb der programmierten Haltezeit erneut aktiviert wird, startet der Timer erneut und piept nochmals.
Relais EIN	**ON**	Relais Nr. **1~4 + ON** aktiviert das ausgewählte Relais.
Relais AUS	**OFF**	Relais Nr. **1~4 + OFF** deaktiviert das ausgewählte Relais.
Vorherige	**PREV**	Ermöglicht die manuelle Steuerung der vorherigen Dome-Kamera.
Nächste	**NEXT**	Ermöglicht die manuelle Steuerung der Dome-Kamera mit der nächsthöheren Nummer.
Home-Position	**HOME**	Ruft sofort die Home-Funktion auf. Im Programmiermodus wird der ausgewählte Wert oder die ausgewählte Funktion gelöscht.
Global	**GLBL**	Sendet alle Kameras auf die Voreinstellung (z. B. **1, 2... 55 + ENTR/GLBL**). **888 + ENTR/GLBL**: Nachtaufnahmemodus, **999 + ENTR/GLBL**: Normalmodus
Voreinstellung aufrufen	**PRST**	Durch Drücken von **Prst** wird das Menü zum Programmieren der Voreinstellung aufgerufen. Abrufen von Voreinstellungen; z. B. **1, 2... 3 1 ... 240 + PRST**. Im Menü zum Programmieren der Voreinstellung oder einer Tour kann der Bediener durch Drücken dieser Taste die vorhandene Voreinstellung (ausgewählt durch den Cursor) überprüfen.
Tour	**TOUR**	Durch Drücken von **TOUR** wird direkt das Menü zum Programmieren der Tour aufgerufen. Ruft programmierte Voreinstellungen oder Funktionen nacheinander ab. (z. B. **1 ~ 8 + TOUR**)
Bereichsabfahrten	**PTRN**	Durch Drücken von **PTRN** wird direkt das Menü zum Programmieren der Bereichsabfahrten aufgerufen. Wiederholt die ausgewählte Bereichsabfahrt der aktuellen Dome-Kamera. (z. B. **1 ~ 4 + PRTN**)
Auto Scan	**SCAN**	Durch Drücken von **Scan** wird das Menü zum Programmieren des Auto Scans aufgerufen. Aufrufen der automatischen Schwenkfunktion (z. B.: **2 + Scan** wiederholt Auto Scan 2).
Konfiguration	**MENU**	Aufrufen des Programmiermenüs. Mit **CTRL + MENU** wird das Menü zum Einrichten des Bediengeräts aufgerufen.
Programmierung	**CTRL** **PGM**	**Nr. + CTRL/PGM + PRST** speichert die aktuelle Sicht direkt als Voreinstellung. **Nr. + CTRL/PGM + TOUR** öffnet das Programmiermenü. **Nr. + CTRL/PGM + SCAN** öffnet das Programmiermenü.
Steuerung	**CTRL** **PGM**	**CTRL + Joystick**: In einem Programmiermodus (Voreinstellung, Bereichsabfahrt, Scan, Bereichsmaske usw.) arbeitet der Joystick wie im normalen Steuerungsmodus. Wenn die **CTRL**-Taste im Menü zum Programmieren von Bereichsabfahrten gedrückt und gehalten wird, werden alle Bewegungen des Joysticks aufgezeichnet. **CTRL + Joystick**: Im normalen Bedienmodus wird die manuelle Geschwindigkeit der Joystickbedienung auf den Turbo-Modus geschaltet. (Max. Geschwindigkeit = 380°/s)
Eingabe	**ENTR** **GLBL**	Abschluss der Eingabe des Passworts oder eines Titels. **ENTR + Joystick**: Richtungstaste bei DVR-Fernbedienungsmodus oder Mux (PTZ, Maus, Cursor)
Manuelle Fokussteuerung		Übergehen des Autofokus. Durch Bewegen des Zoom-Griffs wird der Autofokus-Modus wieder aktiviert.
Manuelle Blendensteuerung		Übergehen der automatischen Blendensteuerung (Auto Iris). Durch Bewegen des Joysticks wird die automatische Blendensteuerung wieder aktiviert.
Zoom		Zoomsteuerung
Joystick	**Drehen** **Oben / Unten** **Links / Rechts**	Zoom-Steuerung (proportional zur Position) Neigungssteuerung, Cursor Auf / Ab im Menü Schwenksteuerung, Cursor Links / Rechts oder Seitenblättern im Menü

Tasten für Multiplexer

Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
Vollbildanzeige	**No. + MAIN**	Schaltet den Multiplexer in den Vollbildmodus für die ausgewählte Kameranummer.
PiP	**PIP**	Bild-im-Bild-Modus (Picture-in-Picture)
2 x 2-Anzeige	**2X2**	Zeigt die Bilder von vier Kameras an. Die verbleibenden Kameras können nacheinander im Fenster rechts unten angezeigt werden.
3 x 3-Anzeige	**3X3**	Zeigt die Bilder von neun Kameras an. Die verbleibenden Kameras können nacheinander im Fenster rechts unten angezeigt werden.
4 x 4-Anzeige	**4X4**	Zeigt die Bilder von 16 Kameras als Bilder mit 1/16 Größe an.
Zweitfunktion	**2ND**	Zweiter Modus des PIP-Multiplexers. Durch erneutes Drücken von **2ND + ENTR** wird wieder zum Normalmodus umgeschaltet.
Panikaufzeichnung	**L.REC**	Schaltet eine Kamera in den Panik-Aufzeichnungsmodus.
Macro	**MACRO**	Gleiche Funktion wie die ***Menu***-Taste im Duplexer-Modell Gleiche Funktion wie die ***Macro***-Taste im Triplexer-Modell
Auswählen oder Alarm	**SEL**	Gleiche Funktion wie die ***Select***-Taste (Auswahl) im Duplexer-Modell Gleiche Funktion wie die ***Alarm***-Taste im Triplexer-Modell
Freeze	**FRZ**	Friert das Videosignal der momentan ausgewählten Kamera ein.
Digital-Zoom	**ZOOM**	Aufruf des Zoom-Modus
Sequenz	**SEQ**	Schaltet den Multiplexer in den Sequenzmodus.
VCR	**VCR**	Schaltet den Multiplexer in den VCR-Abspiel-Modus.
SET	**SET**	Diese Taste hat mehrere Funktionen. Sie ruft ein Popup-Menü auf, stellt Parameter der OSD-Menüs ein und verringert die Zahlen in der Nummern-Einstellfunktion.
Spot-Ausgang	**AUX 1 ~ 4**	Zeigt das Bild der ausgewählten Kamera am Spot-Ausgang des aktuellen Multiplexers an. (z. B. wird mit **2 + AUX1** das Bild von Kamera 2 am Spot-Ausgang des aktuellen Multiplexers angezeigt)
Mux ID auswählen	**MUX**	Wählt den Multiplexer aus (z. B. **1** oder **2 + MUX**)
Cursor-Bewegung	**ENTR+Joystick**	Betätigung nach Oben / Unten / Links / Rechts im ZOOM- und EINSTELLUNGS-Modus. Griff im Uhrzeigersinn drehen: EINSTELLUNGS-Modus. Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen: ESC-Modus.

Tasten für DVR (Je nach DVR können einige Funktionen unterschiedlich sein)

Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
ID-Auswahl		Auswahl der DVR-ID (z. B. **1** oder **2 + DVR**)
PTZ		Öffnet ein Pan/Tilt/Zoom-Fenster, mit dem Sie korrekt konfigurierte Kameras bedienen können.
Abspielen/Pause		Spielt aufgezeichnete Daten ab / Unterbrechen des Abspielens.
Rücklauf		Spielt das Video schnell rückwärts ab. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Abspielgeschwindigkeit zwischen ◀◀, ◀◀◀ und ◀◀◀◀ umgeschaltet.
Schnellvorlauf		Spielt das Video schnell vorwärts ab. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Abspielgeschwindigkeit zwischen ▶▶, ▶▶▶ und ▶▶▶▶ umgeschaltet.
Stop/Voreinstellung speichern		Im Abspielmodus wird der DVR wieder in den Live-Überwachungs-Modus zurückgeschaltet. Im PTZ-Modus wird die aktuelle Position in der Voreinstellungs-Nr. gespeichert.
Aufnahme/Voreinstellung abrufen		Stellt den DVR so ein, dass er zur Aufnahme eines Videos bereit ist. Im PTZ-Modus wird die Voreinstellungs-Nr. abgerufen.
MENU		Aufruf des „Quick Setup"-Menüs. Sie müssen das Administrator-Passwort eingeben, um das „Quick Setup" aufrufen zu können. Durch Drücken der Taste wird auch das aktuelle Menü oder das aktuelle Einstellungsfenster geschlossen.
Alarm		Bei einem Alarm werden zuerst die Ausgänge der DVRs einschließlich der internen Tongeber zurückgesetzt. Zweitens wird das Ereignisprotokoll aufgerufen, wenn der Live-Überwachungs-Modus aktiv ist, außer wenn ein Alarm aktiv ist.
Freeze		Friert die aktuelle Live-Anzeige ein.
Suchen		Ruft das Suchmenü auf. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird das Suchmenü verlassen.

Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
Sequenz		Im Live-Modus wird durch Drücken der SEQUENZ-Taste ein weiterer Vollbild-Live-Kanal im Wechsel angezeigt. Wenn eins der Mehrfachanzeige-Formate aktiviert ist, wird der DVR durch Drücken dieser Taste zum sequenziellen Verarbeiten der Kameras in zwei Sequenzmodi veranlasst: „Page" und „Cameo". Im Page- (Seiten-) Modus schaltet der DVR nacheinander durch benutzerdefinierte Anzeige-Layouts (Seiten). Im Cameo-Modus zeigt das Fenster rechts unten nacheinander die Live-Kameras an. Wird die SEQUENZ-Taste gedrückt, während der Sequenz-Modus aktiv ist, so wird der Sequenz-Modus verlassen.
Anzeigemodus		Umschalten zwischen verschiedenen Anzeigeformaten. Die verfügbaren Formate sind: Vollbild, 4x4, 3x3, 2x2 und PIP (Bild-im-Bild).
Eingabe		Auswahl des markierten Elements oder Abschluss einer Eingabe
Anzeigemodus	**CTRL + 1 ~ 7 , 9**	PC-DVR-Anzeigemodus
Gehe zu Letztem	**CTRL +**	Gehe zu Letztem im PC-DVR.
Gehe zu Erstem	**CTRL +**	Gehe zu Erstem im PC-DVR.
X-fach rückwärts abspielen	**Nr. +**	Schnelles Rückspulen mit x(Nr.)-facher Geschwindigkeit im PC-DVR.
X-fach vorwärts abspielen	**Nr. +**	Schnelles Abspielen mit x(1~8)-facher Geschwindigkeit im PC-DVR.
Shuttle-Ring	**CTRL + ENTR + Joystick**	Der Shuttle-Ring arbeitet nur im Abspielmodus. Wird der Ring im Uhrzeigersinn gedreht, wird das Video vorwärts abgespielt. Wird der Ring gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird das Video rückwärts abgespielt.
Rastring	**CTRL + ENTR + Zoom-Griff**	Der Rastring arbeitet nur, wenn das Abspielen des Videos unterbrochen wurde. Wird der Rastring im Uhrzeigersinn gedreht, kann das Video Bild für Bild vorwärts abgerufen werden.
Spot-Sequenz	**AUX1 ~ 4**	Sequenzmodus des ausgewählten Spot-Ausgangs ein- bzw. ausschalten.
Spot-Ausgang	**No. + AUX1 ~ 4**	Anzeige der ausgewählten Kamera als Spot-Ausgang des aktuellen DVR.
Vollbildanzeige	**No. + MAIN**	Anzeige der ausgewählten Kamera im Vollbildmodus und Eingabe der Ziffern im Login-Menü.
Cursor-Bewegung	**ENTR + Joystick**	Betätigung nach oben / unten / links / rechts im ZOOM- und EINSTELLUNGS-Modus. Griff im Uhrzeigersinn drehen: EINSTELLUNGS-Modus. Griff gegen den Uhrzeigersinn drehen: ESC-Modus.

Tasten zur Bedienung des Bediengeräts

Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
Macro	**CTRL + PRST/ MACRO**	Makro ausführen, z. B.: **Nr. + CTRL + PRST/MACRO**
Sequenz	**CTRL + TOUR/SEQ**	Sequenz ausführen, z. B.: **Nr. + CTRL + TOUR/SEQ**
Sequenz Stop	**0 + CTRL + TOUR/ SEQ**	Sequenz beenden
Sperren / Freigeben der Tastatur	**777 + ENTR**	Sperren / Freigeben des Bediengeräts
Speichern der Alias-Voreinstellung	**Nr. + CTRL + ALRM**	Speichern der Alias-Voreinstellung- Position
Abruf einer Alias-Vor-einstellung	**No. + ALRM**	Alias-Voreinstellungsposition abrufen

4. Fehlerbehebung

Wenn ein Problem auftritt, überprüfen Sie, ob die Kamerainstallation den Anweisungen dieser Betriebsanleitung und den anderen Betriebsanforderungen entspricht. Isolieren Sie die problematische Komponente des Systems und schlagen Sie weitere Informationen in der entsprechenden Betriebsanleitung nach.

Problem	**Mögliche Lösung**
System kann nicht mit dem Joystick gesteuert werden.	Stellen Sie sicher, dass die Adressen der Dome-Kameras richtig eingestellt sind. Prüfen Sie die Polarität des Datenverbindungskabels.
Die Kameranummer entspricht nicht der Multiplexer-Nummer	Überprüfen Sie die Kameraadresse und stecken Sie das BNC-Kabel am korrekten Eingang des Multiplexers auf.
Passwort vergessen	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten, Händler oder das Service-Center.
Multiplexer und DVR können nicht über den Joystick des Bediengeräts bedient werden.	1. Stellen Sie sicher, dass das Datenverbindungskabel für die Multiplexer die richtige Pin-Konfiguration aufweist (1=1, 2=2, 3=3 .... 8=8). 2. Überprüfen Sie das Kommunikations-Menü des Multiplexers hinsichtlich der Angaben auf Seite 15 (Einstellung des Multiplexers).
Kein Videobild auf dem Bediengerät	1. Prüfen Sie, ob der Hintergrund ein- oder ausgeschaltet ist. 2. Prüfen Sie den Menüstatus der Dome-Kamera.

Tipp 1: Dome Holding Time (Dome-Haltezeit) im Einstellungsmenü des Slave-Bediengeräts

Wenn die Schnittstelle Dome2 auf „AUX IN" gestellt ist, hat die Dome Holding Time (Dome-Kamera-Haltezeit) eine Wirkung auf die Übertragungszeit des Befehls (nur FASTRAX Protolkoll) von Dome2, selbst wenn das Slave-Bediengerät nicht verwendet wird. Stellen Sie die Option „Slave keyboard" auf ON, um die Dome-Haltezeit zu ändern. Nach dem Ändern der Zeit schalten Sie die Option „Slave keyboard" auf OFF, wenn das Slave-Bediengerät nicht verwendet wird. Wenn das Slave-Bediengerät oder der DVR über die Schnittstelle Dome2 dieselbe Kameranummer wie das Master-Bediengerät hat, ist es erst nach der Dome-Haltezeit funktionsfähig. Wenn die beiden Zahlen jedoch unterschiedlich sind, können zwei Kameras gleichzeitig betrieben werden.

5. Shortcuts

Short Cut Key	Funktion
PRST	Voreinstellungs-Einstellungsmenü aufrufen
TOUR	Tour-Einstellungsmenü aufrufen
PTRN	Bereichsabfahrt-Einstellungsmenü aufrufen
SCAN	Auto Scan-Einstellungsmenü aufrufen
No.+ PGM+PRST	Aktuelle Ansicht unter ausgewählter Nummer speichern
No.+ PGM+TOUR	Tour-Einstellungsmenü für die ausgewählte Nummer aufrufen
No.+ PGM+SCAN	Auto Scan-Einstellungsmenü für die ausgewählte Nummer aufrufen
1~ 4+ ON	Relais einschalten
1~ 4+ OFF	Relais ausschalten
10 + ON	Nachtaufnahme ein
10 + OFF	Nachtaufnahme aus
11 + ON	Gegenlichtkompensation (BLC) ein
11 + OFF	Gegenlichtkompensation (BLC) aus
12 + ON	Digital-Zoom ein (gemäß Digital-Zoom-Einstellung)
12 + OFF	Digital-Zoom aus
13 + ON	Bildschirmmenü der Dome-Kamera ein
13 + OFF	Bildschirmmenü der Dome-Kamera aus
14 + ON	Anzeige des Bereichstitels der Dome-Kamera ein
14 + OFF	Anzeige des Bereichstitels der Dome-Kamera aus
15 + ON	Blickrichtungsanzeige ein
15 + OFF	Blickrichtungsanzeige aus
100 + ON	Shutter-Geschwindigkeit: Auto
101 + ON	Shutter-Geschwindigkeit: 1/4 (PAL: 1/3) Sek.
102 + ON	Shutter-Geschwindigkeit: 1/2 Sek.
103 + ON	Shutter-Geschwindigkeit: 1 Sek.
104 + ON	WDR ein
104 + OFF	WDR aus
105 + ON	Stabilisator ein
105 + OFF	Stabilisator aus

5. Technische Daten

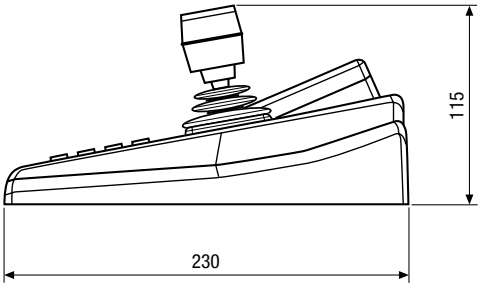
Typ	EDC-KBDM3
Art.-Nr.	74092
Eingebauter Monitor	TFT/LCD Monitor (5”/12,7cm Diagonale)
Videoeingang	1Vss, FBAS, 75Ohm
Einstellmöglichkeiten	Helligkeit und Farbkontrast über Menü
Kamera-Fernsteuerung (Direktbetrieb)	Kamera- und Monitoranwahl, Eingabe und Abruf von Presets und Bereichsabfahrten, Touren, Sequenzen und frei belegbaren Funktionen; Steuerung der Kamerafunktionen: Schwenken, Neigen, Zoom, Fokus und Blende mit fester und variabler Geschwindigkeit der Dome-Kameraserie Fastrax, Minitrax
Protokolle	Fastrax IIE und Pelco P&D
Schnittstellen externer Speicher	3x RS-485, RJ45 (Domekameras/DVR, Mux/Slave-KBDs). 1x KBD (zur Anschluss- und Verteilerbox für die Dome-Kameraserie Fastrax), 2x RS-232 (DVR, ALarm/PC)
Fernbedienung	Steuerung der Fastrax und Minitrax Domekameras, Digital Mehrkanal-Rekorderserie DLR1.2, DLR3/4, DTR, DIR und DPR
Spannungsversorgung	12VDC (Anschluss an der Kabel-Verteilerbox, 230VAC Netzgerät ist im Lieferumfang enthalten)
Leistungsaufnahme	Ca. 10W
Temperaturbereich	0 bis +50°C
Abmessungen (HxBxT)	88 (120mm inkl. Joystick) x400x230mm
Gewicht	Ca. 1,9kg
Lieferumfang	Systemtastatur, Anschluss- und Verteilerbox mit Verbindungskabel und Netzgerät
Zertifizierungen	CE

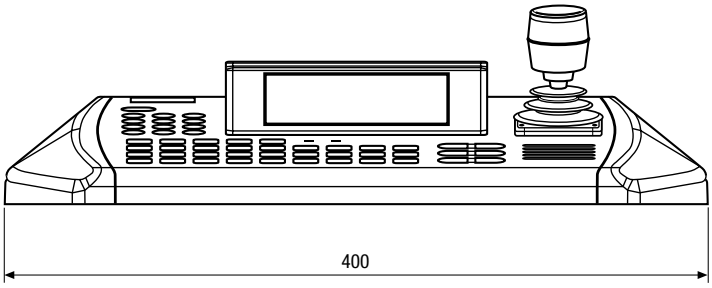
Zubehör von

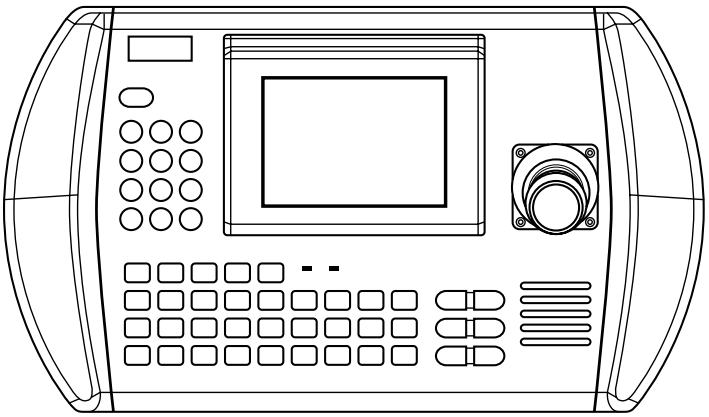
Art.-Nr.	Typ	Kurzbeschreibung
71978	DLR1-04N/160V	Digitaler Videorekorder (4-Kanal) 160GB HDD, Alarm Ein/Ausgänge, Ethernet
71979	DLR1-04N/250V	Digitaler Videorekorder (4-Kanal) 250GB HDD, Alarm Ein/Ausgänge, Ethernet
71931	DLR2-04N/160	Digitaler Videorekorder (4-Kanal) 160GB HDD, Alarmeingang, Ethernet
71932	DLR2-04N/320	Digitaler Videorekorder (4-Kanal) 320GB HDD, Alarmeingang, Ethernet
71933	DLR2-04N/480	Digitaler Videorekorder (4-Kanal) 480GB HDD, Alarmeingang, Ethernet
71923	DLR3-08N/160CD	Digitaler Videorekorder (8-Kanal) 160GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71983	DLR3-08N/160CDV	Digitaler Videorekorder (8-Kanal) 160GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71982	DLR3-08N/410CDV	Digitaler Videorekorder (8-Kanal) 410GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71981	DLR3-08N/660CDV	Digitaler Videorekorder (8-Kanal) 660GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71926	DLR3-16N/160CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 160GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71927	DLR3-16N/410CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 410GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71928	DLR3-16N/660CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 660GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71984	DLR3-16N/160CDV	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 160GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71985	DLR3-16N/410CDV	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 410GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71986	DLR3-16N/660CDV	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 660GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71980	DTR-4116/250CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 250GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
72669	DTR-4116/500CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 500GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
72671	DTR-4116/750CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 750GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71942	DTR-6008/250CD	Digitaler Videorekorder (8-Kanal) 250GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71929	DTR-6016/250CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 250GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71959	DTR-6016/500CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 500GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71963	DTR-6016/750CD	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 750GB HDD, CD-RW Brenner, Ethernet, 230VAC
71955	DPR-2016/500D	Digitaler Videorekorder (16-Kanal) 500GB HDD, DVD, Pentaplex, Ethernet, 230VAC
74137	VKCD-1410	1/4” Tag/Nacht Farb-Domekamera, 22x Zoom IR-Schwenkfilter, 12VDC/24VAC, 480TVL
74086	EDC-141E	1/4” Tag/Nacht High Speed Domekamera mit 18x Zoom Objektiv, 24VAC, 480TVL
74091	EDC-143E	1/4” Tag/Nacht High Speed Domekamera mit 23x Zoom Objektiv, 24VAC, 480TVL
74100	EDC-144E	1/4” Tag/Nacht High Speed Domekamera mit 26x Zoom Objektiv, 24VAC, 480TVL
74117	EDC-142E2	1/4” Tag/Nacht High Speed Economy Dome Kamera, 22x Zoom Objektiv, 24VAC, 480TVL
74123	EDCH-142E/C	1/4” Tag/Nacht 22x HighSpeed Domekamera, klare Kuppel, 24VAC, 480TVL
74119	EDCH-144E/C	1/4” Tag/Nacht 26x HighSpeed Domekamera, Gehäuse, klare Kuppel, 24VAC, 480TVL

Art.-Nr.	Typ	Kurzbeschreibung
74141	**EDCH-142E/C-AKS**	1/4" T/N-22x HiSpeed Domekamera, Kuppel, Anschlussbox, 24VAC, 480TVL
74142	**EDCH-144E/C-AKS**	1/4" T/N-26x HiSpeed Domekamera, Kuppel, Anschlussbox, 24VAC, 480TVL
74150	**EDC-3181**	1/4" Tag/Nacht High Speed Domekamera mit 18x Zoom Objektiv, 24VAC, 480TVL
74152	**EDC-3221**	1/4" Tag/Nacht High Speed Domekamera Fastrax III, mit 22x Zoom Objektiv, 24VAC, 480TVL
74153	**EDC-3261**	1/4" Tag/Nacht High Speed Domekamera Fastrax III, mit 26x Zoom Objektiv, 24VAC, 480TVL
74129	**EDC-3361**	1/4" High Speed Domekamera, Fastrax III, WDR, 36x Zoom Objektiv, 24VAC, 540TVL
74131	**EDMC-2221**	1/4" T/N High Speed Mini Domekamera, 360°, 22x Zoomobjektiv, 12V/24V, 480TVL
74116	**EDMC-142**	1/4" Farb High Speed Mini Domekamera mit 10x Zoom Objektiv, 24VAC, 430TVL
92112	**VKC-1416A/IR**	1/4" Tag/Nacht Kamera mit 22x Zoom, IR-Schwenkfilter, 12VDC, 480TVL
96064	**VKC-1416/IR-VHU**	1/4" Tag/Nacht Kamera, 22x Zoom, im VHU-165 verkabelt, RS-485, 12VDC
93153	**NTC-4101**	1/4" Netzwerk-Tag/Nacht-Farbkamera mit 22x Zoom, IR-Schwenkfilter, 12VDC,480TVL
93155	**NTD-4101**	1/4" Netzwerk Farb-Mini Domekamera mit 10x Zoom Objektiv, 12VDC, 430TVL
93157	**NTC-4161/PP**	1/4" Netzwerk Tag/Nacht Kamera, 22x Zoom im VHU-165 verkabelt, 480TVL, 12VDC

7. Maßzeichnungen







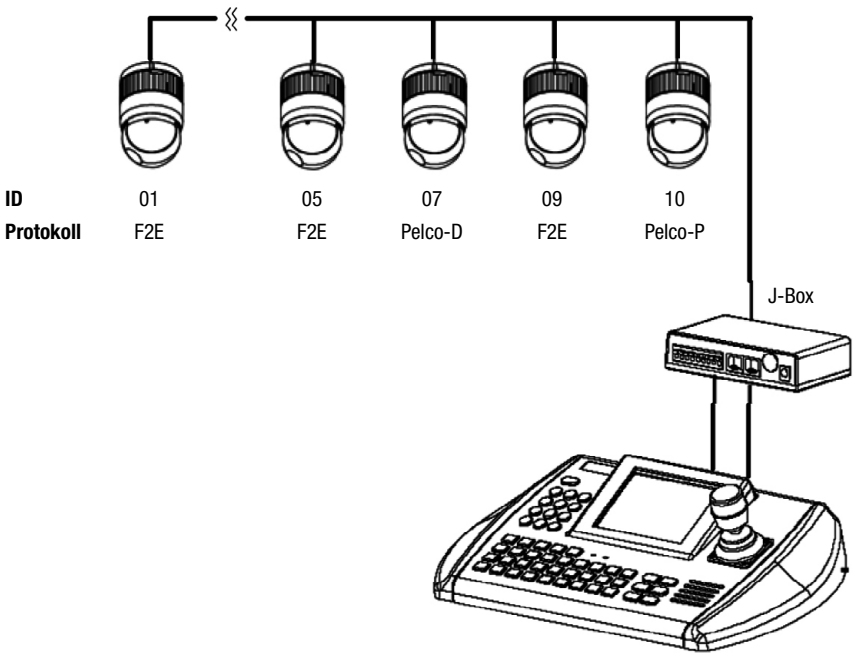
Maße: mm

ANHANG 1

Steuerung der anderen Kamera (verfügbar ab Version 3.0)

Wenn Sie eine Kamera der Serie Spectra III™ SE mit der FASTRAX Kamera steuern wollen, siehe den folgenden Aufbau.

Beispiel einer Systemkonfiguration



HAUPTMENÜ

Drücken Sie **CTRL + MENU**, um das Hauptmenü des Bediengeräts aufzurufen. Das folgende Menü erscheint:

MAIN MENU
CONFIGURATION
NETWORK
CAMERA
DATA BANK
TIME/DATE
ALARM
SCHEDULE
LCD
EXIT

CAMERA	Zum Einstellen der Kameratypen

KAMERA - EINSTELLUNGEN

CAMERA SETUP			PAGE : 001
CAM	PROTOCOL	PORT	BAUD
001	F2E	DOME1	9600
005	F2E	DOME1	9600
009	F2E	DOME1	9600
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
OFF : DEL	PGM : SAVE		ESC : EXIT

Wenn die Alarmoption am Bediengerät eingeschaltet ist, wird beim ersten Einschalten das obige Kamera-Einstellungsmenü angezeigt, nachdem das Bediengerät automatisch die Kamera geprüft hat. Nach diesem Zeitpunkt kann das F2E-Protokoll nicht mehr geändert werden. Hinzufügen der anderen Kamera:

1. Den Cursor auf dem CAM-Feld unter 009 positionieren. Der Bindestrich blinkt.
2. Den Griff des Joysticks im Uhrzeigersinn drehen. Die nächste Ziffer wird angezeigt. Alternativ die Kameranummer und die Taste **CAM** drücken.
3. Das jeweilige Kameraprotokoll und die korrekte Schnittstelle einstellen.
4. Die BAUD-Rate der Kamera einstellen.

CAMERA SETUP			PAGE : 001
CAM	PROTOCOL	PORT	BAUD
001	F2E	DOME1	9600
005	F2E	DOME1	9600
009	F2E	DOME1	9600
007	PELCO-D	DOME1	2400
010	PELCO-P	DOME1	2400
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
OFF : DEL	PGM : SAVE		ESC : EXIT

5. Die Taste **CTRL/PGM** drücken, um die Kameraeinstellung zu speichern.
6. Um das Menü ohne Speicherung der Einstellungen zu verlassen, drücken Sie die **ESC**-Taste.
7. Zum Löschen der ausgewählten CAM-Zeile die Taste **OFF** drücken.

HINWEIS: Die Baudrate des F2E-Protokolls entspricht dem Baudratenwert, der im Netzwerkmenü eingestellt ist.

Wenn die Alarmoption am Bediengerät ausgeschaltet ist, wird beim ersten Einschalten ein leeres Einstellungsmenü angezeigt. Stellen Sie dann alle Kameras wie oben beschrieben ein.

CAMERA SETUP			PAGE : 001
CAM	PROTOCOL	PORT	BAUD
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
OFF : DEL	PGM : SAVE		ESC : EXIT

CAMERA SETUP			PAGE : 001
CAM	PROTOCOL	PORT	BAUD
001	F2E	DOME1	9600
005	F2E	DOME1	9600
009	F2E	DOME1	9600
007	PELCO-D	DOME1	2400
010	PELCO-P	DOME1	2400
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
- - -	- -	- - -	- -
OFF : DEL	PGM : SAVE		ESC : EXIT

Gehen Sie nach dem oben beschriebenen Verfahren vor, um die Kamera einzustellen.

***** Sie können 254 Kameras einstellen, bis hin zu Seite 32.

Tasten für andere Kameras

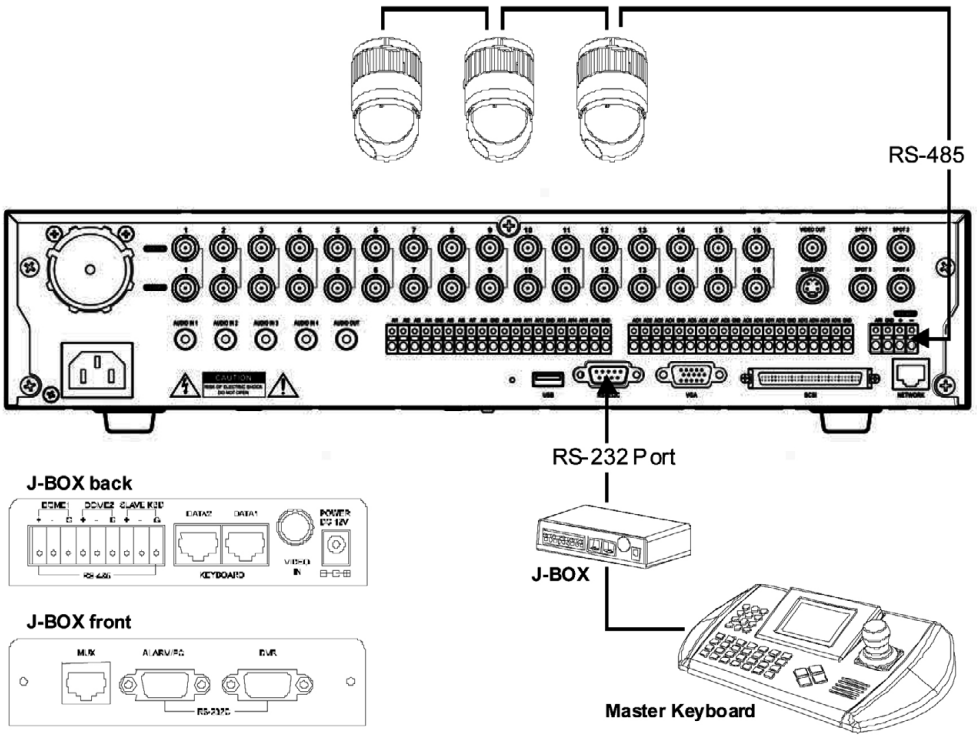
Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
Kameraauswahl	**0..9 + CAM**	Auswahl der vom Bediengerät zu steuernden Kamera.
Vorherige	**PREV**	Ermöglicht die manuelle Steuerung der vorherigen Dome-Kamera.
Nächste	**NEXT**	Ermöglicht die manuelle Steuerung der Dome-Kamera mit der nächsthöheren Nummer.
Voreinstellung aufrufen	**0..9 + PRST**	Voreinstellung abrufen. Die Voreinstellungen sind mit 1-32, 35-82 und 100-150 am Spectra III SE System nummeriert. (Siehe das Handbuch der Dome-Kamera) Die folgenden Voreinstellungen sind für spezifische Funktionen vordefiniert: 33 Bildumkehr-Befehl 34 „Schwenkung Null"-Befehl 88 IR-Filter HINEIN (Farbe) 89 IR-Filter HINAUS (Schwarz/Weiß) 96 Einen Scan stoppen 97 Zufälliges Scannen 98 Bild scannen 99 Automatisches Scannen starten
Programmierung der Voreinstellungen	**No. + CTRL/PGM + PRST**	**Nr. + CTRL/PGM + PRST** speichert die aktuelle Sicht direkt als Voreinstellung. Die programmierbaren Voreinstellungen sind mit 1-32, 35-82 und 100-150 am Spectra III SE System nummeriert. (Siehe das Handbuch der Dome-Kamera) Die folgenden Voreinstellungen sind für spezifische Funktionen vordefiniert: 90-91 Manuelle Endlagen-Einstellungen 92-93 Endlagen-Einstellungen scannen
Bereichsabfahrt abrufen	**No. + PTRN**	Durch Drücken von PTRN wird die ausgewählte Bereichsabfahrt durchgeführt.
Dome-Menü	**MENU**	Aufrufen des Menüs. Alternativ kann das Menü mit **95 + CTRL/PGM + PRST** aufgerufen werden. **HINWEIS:** Wenn das Menü nicht aufgerufen werden kann, **96 + PRST** drücken und erneut versuchen.
Manuelle Fokussteuerung		Übergehen des Autofokus. Durch Bewegen des Zoom-Griffs wird der Autofokus-Modus wieder aktiviert.
Manuelle Blendensteuerung		Übergehen der automatischen Blendensteuerung (Auto Iris). Durch Bewegen des Joysticks wird die automatische Blendensteuerung wieder aktiviert.
Zoom		Zoomsteuerung
Joystick	**Drehen** **Oben / Unten** **Links / Rechts**	Zoom-Steuerung (proportional zur Position) Neigungssteuerung, Cursor Auf / Ab im Menü Schwenksteuerung, Cursor Links / Rechts oder Seitenblättern im Menü
AUX ON	**1 .. 8 + ON**	**1 + ON**: aktiviert das Relais im Dome
AUX OFF	**1 .. 8 + OFF**	**1 + OFF**: schaltet das Relais im Dome aus

ANHANG 2

Steuerung des DVR bei Version 3.1.0 und höher (verfügbar ab Version 3.0 des Bediengeräts)

Installation des DVR4-Protokolls, wenn nur ein DVR verwendet wird

HINWEIS: Bei Auswahl von Protokoll DVR4 arbeitet das Bediengerät nur zur Steuerung des DVR.



DVR-Anschlussdiagramm

Wenn die PTZ-Kamera vom DVR gesteuert wird, wie folgt vorgehen.

1. RS-232-Anschluss des DVR über ein RS-232-Kabel mit dem DVR-Anschluss der Verbindungsbox verbinden. (Über diese Verbindung kann der DVR vom Bediengerät aus ferngesteuert werden.)
2. Data1-Anschluss des Bediengeräts über ein 8-poliges Multi-Kabel an die Verbindungsbox anschließen.
3. Data2-Anschluss des Bediengeräts über ein 8-poliges Multi-Kabel an die Verbindungsbox anschließen.
4. Kabel zwischen TX(+/-) des DVR und RX(+/-) der Verbindungsbox anschließen.
5. Bediengerät einschalten.
   A. Passwort eingeben (werkseitige Voreinstellung: **9999**).
   B. Durch Drücken der Tasten **CTRL + MENU** das Menü des Bediengeräts aufrufen.
   C. Im Menü Network (Netzwerk) die unten angegebenen Einstellungen vornehmen.

BAUD RATE		
DOME1	:	9600
DOME2/DVR	:	9600
MUX/KBD	:	9600
DVR/AUX	:	9600
ALARM/AUX	:	9600
SAVE AND EXIT		

PORT DEFINITIONS		
DOME1	:	NONE
DOME2/DVR	:	NONE
MUX/KBD	:	NONE
DVR/AUX	:	DVR4
ALARM/AUX	:	NONE
SAVE AND EXIT		

HINWEIS: Die Baudrate des DVR/AUX muss dieselbe sein wie die der RS 232-Schnittstelle des DVR.
Die Schnittstelle des DVR/AUX muss auf DVR4 gestellt sein.

6. Einstellung des DVR:
   D. DVR einschalten.
   E. Menü gemäß Betriebsanleitung des DVR aufrufen.
   F. Schnittstelle der Fernsteuerung im Gerätemenü auf „RS-232” stellen.
   G. Überprüfen Sie die RS-232-Einstellung mit dem Bediengerät. Beispiel: Baudrate: 9600, Datenbits: 8, Stopbits: 1, Parität: Keine)
   H. Bediengerät („Remote Control”) im Gerätemenü („Devices”) auf „Remote Control2” ändern.
   I. Im PTZ-Menü der Kamera im Gerätemenü die Schnittstelle auf „RS-485” stellen.
   J. Die Übereinstimmung der RS-485-Einstellung im PTZ-Menü der PTZ-Kameras überprüfen.
   K. Das PTZ-Menü entsprechend den PTZ-Kameras einstellen.

   HINWEIS: Die Baudrate aller PTZ-Kameras muss auf dieselbe Geschwindigkeit eingestellt werden (z. B. alle auf 9600 oder alle auf 2400).

   HINWEIS: Für ein FASTRAX-Produkt sollte „FASTRAX2” verwendet werden.

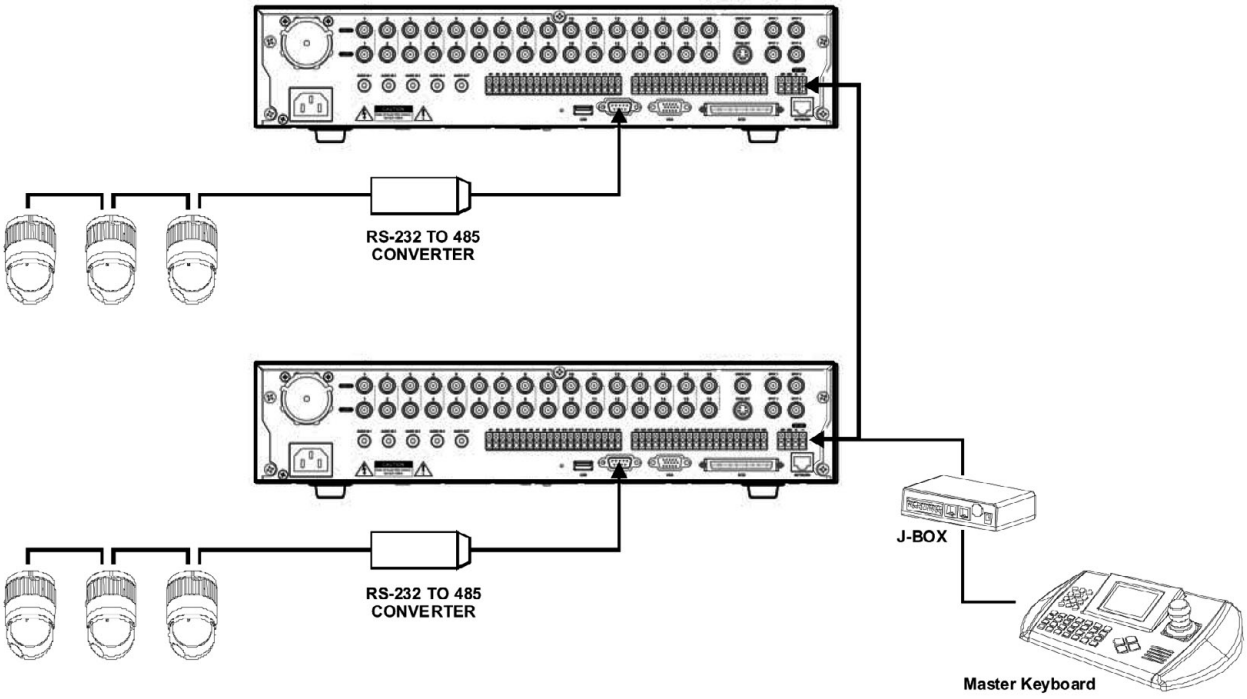
   L. Die ID-Nummer entsprechend den PTZ-Kameras einstellen.
   M. Die System-ID-Nummer auf 1 stellen.

Verwendung des Bediengeräts

Die Kameraauswahl und die Vollbildauswahl des DVR über 17 ändert automatisch die DVR-Nummer. Das Bediengerät berechnet die DVR-Nummer auf der Basis von 16 Kanälen. Wenn die PTZ-Kamera am DVR angeschlossen ist, sollte die PTZ-Kamera anhand der Nummer des Eingangskanals ausgewählt werden, nicht anhand der ID-Nummer der PTZ-Kamera. Beispiel: Wenn die PTZ-Kamera mit der ID-Nummer 5 an Eingangsbuchse 1 des DVR angeschlossen ist, wählen Sie zur Steuerung der Kamera **1 + CAM**, nicht **5 + CAM**.

Funktion	**Tastenbeschriftung**	**Beschreibung / Bildschirmanzeige**
DVR-Auswahl	**1 + DVR**	Anzeige von DVR-001 in der unteren Zeile
Kameraauswahl	**1 + CAM** oder **16 + CAM**	CAM:0001 in der oberen Zeile
	17 + CAM	CAM:0001 in der oberen Zeile DVR-002 in der unteren Zeile
HINWEIS: Eine Kameranummer über 17 ändert die DVR-Nummer automatisch.		
Kameraauswahl von DVR #2	**1 + CAM** oder **16 + CAM**	CAM:0001 in der oberen Zeile DVR-002 in der unteren Zeile
Rückkehr zum DVR #1	**1 + DVR**	CAM:0001 in der oberen Zeile DVR-001 in der unteren Zeile
Vollbildauswahl	**1 + MAIN** oder **16 + MAIN**	CAM:0001 in der oberen Zeile DVR-001 in der unteren Zeile
	16 + MAIN	CAM:0016 in der oberen Zeile DVR-001 in der unteren Zeile
	17 + DVR	CAM:0001 in der oberen Zeile DVR-002 in der unteren Zeile
HINWEIS: Eine Hauptnummer über 17 ändert die DVR-Nummer automatisch.		
Rückkehr zum DVR #1	**1 + DVR**	CAM:0001 in der oberen Zeile DVR-001 in der unteren Zeile
Steuerung des SPOT-Ausgangs	**1 + AUX1**	Kamera 1 zum SPOT1-Ausgang
	16 + AUX2	Kamera 16 zum SPOT2-Ausgang
	AUX1	Sequenz an SPOT1-Ausgang
	AUX1	Stoppt die Sequenz an SPOT1-Ausgang

Installation des Protokolls DVR4, wenn mehrere DVRs verwendet werden



Wenn Sie PTZ-Kameras über mehrere DVRs steuern wollen, benötigen Sie einen RS-232 auf RS-485 Konverter. Die PTZ-Kameras werden über die RS-232 Schnittstelle des DVR an den RS-232 auf RS-485 Konverter angeschlossen, und das Bediengerät wird über die RS-485 Schnittstelle des DVR angeschlossen. Wie folgt vorgehen.

1. RS-485 Anschluss des DVR über ein RS-485 Kabel mit dem DOME-Eingang der J-Box verbinden.
2. RS-485 Kabel an die RS-485 Schnittstellen der DVRs anschließen.
3. RS-232 Schnittstelle des DVR über ein RS-232 Kabel mit der RS-232 Schnittstelle des RS-232 auf RS-485 Konverters verbinden.
4. PTZ-Kameras an die RS-485 Schnittstelle des RS-232 auf RS-485 Konverters anschließen.
5. Die Schritte 3-4 für jeden DVR wiederholen.
6. Als System-ID-Nummer für jeden DVR eine vom vorherigen DVR jeweils um 1 erhöhte Nummer einstellen.
7. Im Netzwerkmenü des Bediengeräts die folgenden Einstellungen vornehmen.

BAUD RATE	
DOME1	: 9600
DOME2/DVR	: 9600
MUX/KBD	: 9600
DVR/AUX	: 9600
ALARM/AUX	: 9600
SAVE AND EXIT	

PORT DEFINITIONS	
DOME1	: NONE
DOME2/DVR	: DVR4
MUX/KBD	: NONE
DVR/AUX	: NONE
ALARM/AUX	: NONE
SAVE AND EXIT	

HINWEIS: Die Baudrate von DOME1 muss dieselbe sein wie die der RS-485 Schnittstelle des DVR.

8. Einstellung des DVR:
   A. DVR einschalten.
   B. Menü gemäß Betriebsanleitung des DVR aufrufen.
   C. Schnittstelle des Bediengeräts („Remote control") im Gerätemenü auf „RS-485" stellen.
   D. Überprüfen Sie die RS-485 Einstellung mit dem Bediengerät.
   (Beispiel: Baudrate: 9600, Datenbits: 8, Stopbits: 1, Parität: Keine)
   E. Bediengerät („Remote Control") im Gerätemenü („Devices") auf „Remote Control2" ändern.
   F. Im PTZ-Menü der Kamera im Gerätemenü die Schnittstelle auf „RS-232" stellen.
   G. Die Übereinstimmung der RS-232 Einstellung im PTZ-Menü der PTZ-Kameras überprüfen.
   H. Das PTZ-Menü entsprechend den PTZ-Kameras einstellen. (PRODUCT und ID)

HINWEIS: Die Baudrate aller PTZ-Kameras muss auf dieselbe Geschwindigkeit eingestellt werden (z. B. alle auf 9600 oder alle auf 2400).

Tasten für Domekameras

Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
Kameraauswahl	**0..16 + CAM**	Zeigt das Bild der ausgewählten Kamera
Abbrechen	**ESC**	Storniert alle momentanen Eingaben. Verlässt alle aktuell laufenden Funktionen oder Menüs, Fehlerstatus usw.
Alarm	**ALRM**	Keine Funktion
Relais EIN	**ON**	Keine Funktion
Relais AUS	**OFF**	Keine Funktion
Vorherige	**PREV**	Keine Funktion
Nächste	**NEXT**	Keine Funktion
Home-Position	**HOME**	Ruft sofort die Home-Funktion auf. Im Programmiermodus wird der ausgewählte Wert oder die ausgewählte Funktion gelöscht.
Global	**GLBL**	Keine Funktion
Voreinstellung aufrufen	**PRST**	Durch Drücken von **Prst** wird das Menü zum Programmieren der Voreinstellung aufgerufen. Abrufen von Voreinstellungen; z. B. **1, 2... 3 1 ... 240 + PRST**. Im Menü zum Programmieren der Voreinstellung oder einer Tour kann der Bediener durch Drücken dieser Taste die vorhandene Voreinstellung (ausgewählt durch den Cursor) überprüfen.
Tour	**TOUR**	Durch Drücken von **TOUR** wird direkt das Menü zum Programmieren der Tour aufgerufen. Ruft programmierte Voreinstellungen oder Funktionen nacheinander ab. (z. B. **1 ~ 8 + TOUR**)
Bereichsabfahrten	**PTRN**	Durch Drücken von **PTRN** wird direkt das Menü zum Programmieren der Bereichsabfahrten aufgerufen. Wiederholt die ausgewählte Bereichsabfahrt der aktuellen Dome-Kamera. (z. B. **1 ~ 4 + PRTN**)
Auto Scan	**SCAN**	Durch Drücken von **Scan** wird das Menü zum Programmieren des Auto Scans aufgerufen. Aufrufen der automatischen Schwenkfunktion (z. B.: **2 + Scan** wiederholt Auto Scan 2).
Konfiguration	**MENU**	Aufrufen des Programmiermenüs. Mit **CTRL + MENU** wird das Menü zum Einrichten des Bediengeräts aufgerufen.
Programmierung	**CTRL** **PGM**	**Nr. + CTRL/PGM + PRST** speichert die aktuelle Sicht direkt als Voreinstellung. **Nr. + CTRL/PGM + TOUR** öffnet das Programmiermenü. **Nr. + CTRL/PGM + SCAN** öffnet das Programmiermenü.
Steuerung	**CTRL** **PGM**	**CTRL + Joystick**: In einem Programmiermodus (Voreinstellung, Bereichsabfahrt, Scan, Bereichsmaske usw.) arbeitet der Joystick wie im normalen Steuerungsmodus. Wenn die **CTRL**-Taste im Menü zum Programmieren von Bereichsabfahrten gedrückt und gehalten wird, werden alle Bewegungen des Joysticks aufgezeichnet. **CTRL + Joystick**: Im normalen Bedienmodus wird die manuelle Geschwindigkeit der Joystickbedienung auf den Turbo-Modus geschaltet. (Max. Geschwindigkeit = 380°/s)
Eingabe	**ENTR** **GLBL**	Abschluss der Eingabe des Passworts oder eines Titels. **ENTR + Joystick**: Richtungstaste bei DVR-Fernbedienungsmodus
Manuelle Fokussteuerung		Übergehen des Autofokus. Durch Bewegen des Zoom-Griffs wird der Autofokus-Modus wieder aktiviert.
Manuelle Blendensteuerung		Übergehen der automatischen Blendensteuerung (Auto Iris).
Zoom		Zoomsteuerung
Joystick	**Drehen** **Oben / Unten** **Links / Rechts**	Zoom-Steuerung (proportional zur Position) Neigungssteuerung, Cursor Auf / Ab im Menü Schwenksteuerung, Cursor Links / Rechts oder Seitenblättern im Menü

HINWEIS: Je nach Kameratyp können diese Funktionen sich von der Beschreibung unterscheiden.

Tasten für DVR

Funktion	Tastenbeschriftung	Beschreibung
ID-Auswahl		Auswahl der DVR-ID (z. B. **1** oder **2 + DVR**)
PTZ		Öffnet ein Pan/Tilt/Zoom-Fenster, mit dem Sie korrekt konfigurierte Kameras bedienen können.
Abspielen/Pause		Spielt aufgezeichnete Daten ab / Unterbrechen des Abspielens.
Rücklauf		Spielt das Video schnell rückwärts ab. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Abspielgeschwindigkeit zwischen ◀◀, ◀◀◀ und ◀◀◀◀ umgeschaltet.
Schnellvorlauf		Spielt das Video schnell vorwärts ab. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird die Abspielgeschwindigkeit zwischen ▶▶, ▶▶▶ und ▶▶▶▶ umgeschaltet.
Stop		Im Abspielmodus wird der DVR wieder in den Live-Überwachungs-Modus zurückgeschaltet.
Aufnahme		Stellt den DVR so ein, dass er zur Aufnahme eines Videos bereit ist
MENU		Aufruf des „Quick Setup"-Menüs. Sie müssen das Administrator-Passwort eingeben, um das „Quick Setup" aufrufen zu können. Durch Drücken der Taste wird auch das aktuelle Menü oder das aktuelle Einstellungsfenster geschlossen.
Alarm		Aufrufen des Suchmenüs für das Ereignisprotokoll
Freeze		Friert die aktuelle Live-Anzeige ein.
Zoom		Anzeige des Digital-Zoom-Bilds
Sequenz		Sequenz
Anzeigemodus		Umschalten zwischen verschiedenen Anzeigeformaten. Die verfügbaren Formate sind: Vollbild, 4x4, 3x3, 2x2 und PIP (Bild-im-Bild).
Anzeigemodus	**1, 2, 3, 4 +** (QUAD)	PIP (1 + Quad), 2x2 (2 + Quad), 3x3 (3 + Quad) und 4x4 (4 + Quad)
Eingabe		Auswahl des markierten Elements oder Abschluss einer Eingabe
Spot-Sequenz	**AUX1 .. AUX4**	Sequenzmodus des ausgewählten Spot-Ausgangs ein- bzw. ausschalten.
Spot-Ausgang	**No. + AUX1 ~ 4**	Anzeige der ausgewählten Kamera als Spot-Ausgang des aktuellen DVR.
Vollbildanzeige	**No. + MAIN**	Anzeige der ausgewählten Kamera im Vollbildmodus und Eingabe der Ziffern im Login-Menü.
Cursor-Bewegung	**ENTR + Joystick**	Betätigung nach oben / unten / links / rechts im Digitalzoom. Link-/rechts-Steuerung in der Vierfach- oder 3x3-Anzeige.
Cursor-Bewegung	**Joystick**	Oben-/unten-/links-/rechts-Steuerung im Menü

* Für detaillierte Angaben siehe die Bedienungsanleitung des DVR-Handbuchs.

HINWEIS: Zur Verwendung anderen Bediengerätetypen als Slave-Bediengerät sollten Sie die Firmware des Bediengeräts auf Version 3.0 oder höher aktualisieren.

eneo® ist eine eingetragene Marke der Videor E. Hartig GmbH
Vertrieb ausschließlich über den Fachhandel.

Videor E. Hartig GmbH
Carl-Zeiss-Straße 8 · 63322 Rödermark/Germany
Tel. +49 (0) 6074 / 888-0 · Fax +49 (0) 6074 / 888-100
www.videor.com

V. 3.0

Änderungen vorbehalten.

© Copyright by Videor E. Hartig GmbH 04/2010